



DJW

News 2/2014

Editorial / 論説

Freier Handel ist die Grundlage des Wohlstands der Nationen. Damit er sich kontinuierlich entwickeln kann, ist es von entscheidender Bedeutung, den globalen Handel durch internationale Verträge zu fördern. Ansonsten droht ein Rückfall in die dunkle Vergangenheit, in der Handelsbeschränkungen Krisen auslösten oder sogar verstärkten wie in den 1930er-Jahren: Damals konnten europäische Schuldner ihre Verbindlichkeiten in den USA nicht begleichen, weil dramatische Erhöhungen der Importzölle seitens der USA Warenexporte beschränkten und damit die Schuldner also die notwendigen US-Dollar nicht verdienten. Als Folge verschärfte sich die damalige Schuldenkrise in Europa.

Handelspolitik war schon immer äußerst kompliziert, da nicht alle Wirtschaftsakteure gleichermaßen vom freien Handel profitieren; in den allermeisten Fällen gibt es Gewinner und Verlierer. Es ist daher für jedes Land politisch attraktiv, im Sinne der inländischen Unternehmen freien Zugang der Exporte im Ausland zu fordern, aber die heimische Industrie vor ausländischer Konkurrenz zu schützen. Vor diesem Hintergrund ist jedes Handelsabkommen ein politischer Drahtseilakt, bei dem die unterschiedlichen Interessen der potenziellen Gewinner und Verlierer zum Wohle der Gemeinschaft ausbalanciert werden müssen.

Daher ist es sehr erfreulich, dass die Europäische Union und Japan über ein Freihandelsabkommen verhandeln und es hoffentlich bald zu einem Abschluss bringen. Die Europäische Union steht mit einem Anteil von 11 % aller japanischen Exporte auf dem dritten Platz der wichtigsten Handelspartner Japans. Auf der Grundlage eines Freihandelsabkommens werden neue Arbeitsplätze geschaffen und bestehende gesichert. Erfolgreiche und effiziente Unter-

自由貿易は、国家の繁栄の基盤となるものです。自由貿易が継続的に発展していくよう、国際的な協定を通してグローバル貿易を促進することは、極めて重要な意味を持つといえるでしょう。さもなくば、自由貿易の制限が戦争を引き起こし、深刻化させた1930年代のような暗い過去の再現が懸念されます。米国が取った高関税措置により輸出が制限され、そのため当時の欧州の債務者は必要な米ドルを得ることができなくなり、米国に対する債務を返済することができなかったのです。そのことが、30年代における欧州の債務危機を激化させる結果となりました。



貿易政策とはいつの時代においても極めて複雑なものです。自由貿易がもたらす利益を経済的利害関係者すべてが平等に享受できるとは限らず、ほとんどの場合において勝者と敗者が生まれます。それゆえ、国内企業の意向に沿って海外への輸出の自由なアクセスを要求すること、その一方で国内産業を外国との競争から保護することは、どの国にとっても政治的に魅力的なものです。このような背景から、自由貿易協定とは、共同体の繁栄のために勝者または敗者となる可能性ある様々な利害関係者の間のバランスをとるという政治的な綱渡りに他なりません。

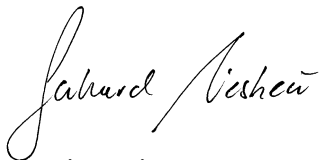
だからこそ、欧州連合(EU)と日本が自由貿易協定の締結を目指して交渉を行っていることは非常に喜ばしく、そして間もなく合意に至るだろうことが強く望まれます。日本の全輸出の11%を引き受けるEUは、日本の3番目に重要な貿易パートナーです。自由貿易協定を基盤として、新たな雇用が創出



nehmen können neue Märkte erschließen, während ineffiziente und unproduktive Unternehmen unter stärkeren Wettbewerbsdruck geraten. Flexible Wirtschaftsstrukturen ermöglichen ein schnelles Anpassen und verursachen damit geringere Kosten für die Volkswirtschaft. Aus meiner Sicht zeigt der politische Wille für das Freihandelsabkommen zwischen Japan und der Europäischen Union, dass beide Seiten aus den Fehlern der Vergangenheit gelernt haben und trotz des wirtschaftlich schwierigen Umfelds bereit sind, den steinig, aber am Ende lohnenden Weg zur Sicherheit und Mehrung des Wohlstands zu gehen.

Der DJW wird sich auf seinem diesjährigen Symposium am 30. Juni in Düsseldorf mit dem geplanten Freihandelsabkommen befassen, zu dem wir Sie schon jetzt herzlich einladen möchten.

Ihr



Gerhard Wiesheu

Partner, Bankhaus B. Metzler seel. Sohn & Co. Holding AG
Vorstandsvorsitzender, Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis (DJW)

info@djw.de

www.djw.de

され、既存の雇用が確保されることとなります。非効率的、非生産的な企業が厳しい競争に晒されることになる一方で、効率性の高い優れた企業は、新市場を開拓していくことができるでしょう。柔軟性ある経済構造は、素早い適応を可能にするとともに、国民経済への負担の軽減につながります。両サイドともに過去の過ちから学んできており、日本とEUの間の自由貿易協定の締結に対する政治的意思は、経済的に困難な環境にもかかわらず、障害が多いものの最後には繁栄の確保、そして更なる繁栄へ向かう価値ある道を進み行くものと考えます。

6月30日にデュッセルドルフで開催されます本年のDJWシンポジウムでは、交渉が非常に重要な時期に差しかかっている自由貿易協定をテーマに取り上げる予定です。皆様のご来場を心よりお待ち申し上げます。

ゲアハルト・ヴィースホイ

バンクハウス B.メツラー・ゼール・ゾーン & Co. ホールディング AG パートナー

日独産業協会(DJW)理事長



Inhalt / 目次

EDITORIAL / 論説	1
NEUE DJW-MITGLIEDER / 新入会員	3
VERANSTALTUNGSAUSBLICK / イベント・セミナー	5
DEUTSCH-JAPANISCHE WIRTSCHAFTSTHEMEN / 日独経済だより	8
HINWEISE DER DJW-MITGLIEDER UND PARTNER / DJW 会員および提携団体・企業からのお知らせ	19
JOBBÖRSE / 求人・求職広告	24
NEUIGKEITEN AUS DEM DJW / DJW からのお知らせ	27
IMPRESSUM / インプリント	30

Neue DJW-Mitglieder / 新入会員

Fördermitglieder / 協賛会員

Wir freuen uns sehr, dass wir immer mehr fördernde Mitglieder gewinnen können, die die gemeinnützigen Zwecke des DJW e.V. in besonderem Maße unterstützen und dadurch die Durchführung eines vielfältigen Aktivitätsprogramms ermöglichen. Unsere Förderer unterstützen nicht nur ganz konkret unsere Arbeit, sondern stehen auch ideal mit ihrem Namen für unser Vereinsziel ein.

協賛会員の皆様には、特別な形でDJWの多岐にわたる公益活動をご支援いただき、誠に有難うございます。今後も益々多くの協賛会員の皆様をお迎えし、より広範囲なサービスの提供が可能になりますことを心より願っております。協賛会員の皆様には、単にDJWの活動をご支援いただくだけでなく、DJWの顔として、最前線で公益事業の実現を見守っていただくことが出来ます。

Nürnberger Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Nürnberg / ニュルンベルガー保険グループ (ニュルンベルク)

Die NÜRNBERGER Versicherungsgruppe (Gründung 1884) gehört mit bundesweit rund 27.600 Mitarbeitern im Außen- und Innendienst zur Spitzengruppe der deutschen Versicherer. Unter dem Dach der börsennotierten NÜRNBERGER Beteiligungs-Aktiengesellschaft arbeiten mehrere Lebens- und Schadensversicherer, eine Krankenversicherung sowie eine Privatbank zusammen. Zum Angebot der NÜRNBERGER Lebensversicherung AG zählen Produkte zur finanziellen Absicherung und Vorsorge. Als einer der Marktführer machte die NÜRNBERGER die fondsgebundene Lebensversicherung in Deutschland populär und prägt diesen Geschäftsbereich mit kontinuierlichen Innovationen noch heute. In der Berufsunfähigkeits-Versicherung zählt die Gruppe zu den Branchenführern. Ergänzt wird das Produktportfolio der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe um die NÜRNBERGER Schaden- und Unfallversicherung sowie die Krankenversicherung AG (NKV). Bei der individuellen Vermögensverwaltung und bei Geld-

1884 年に設立され、内勤および営業職員をあわせて 2 万 7600 人の従業員を擁するニュルンベルガー保険グループは、ドイツで

も有数の保険グループのひとつに数えられます。「ニュルンベルガー・ベタイリゲングス株式会社 (NÜRNBERGER Beteiligungs-Aktiengesellschaft)」としてドイツ証券取引所に上場し、その傘下では、複数の生命保険会社、損害保険会社、健康保険会社、さらにはプライベートバンクがともに事業を展開しています。ニュルンベルガー生命保険株式会社は、万一の際や病気の際の経済保障、そして将来に備えた保険商品などを提供しています。ニュルンベルガー社はドイツ保険市場の牽引役として、株価指数連動型生命保険の分野で高い知名度を持ち、絶え間ないイノベーションにより同保険分野の発展に今なお寄与し続けています。就業不能





anlageprodukten zeichnet sich die Tochtergesellschaft FÜRST Fugger Privatbank durch jahrhundertelange Erfahrung, Expertise und Tradition aus.

保険でも当グループは市場をリードする存在です。そしてニュルンベルガー保険グループの商品ラインアップは、ニュルンベルガー損害・事故保険ならびにニュルンベルガー健康保険(NKV)によって完全なものとなっています。お客様のニーズに合わせた資産運用サービスおよび投資商品の分野では、子会社フルスト・フッガー・プライベートバンクが、その100年にわたる経験、専門性、伝統により突出した存在感を示しています。

Ordentliche Mitglieder / 正会員

Wir freuen uns, zahlreiche neue DJW-Mitglieder aus den verschiedensten Branchen und Regionen begrüßen zu dürfen. Im 1. Quartal 2014 sind dem DJW e.V. 32 Privatpersonen sowie folgende Unternehmen und Institutionen beigetreten (*Auflistung in der Reihenfolge ihres Beitritts*):

様々な業種・地域から多くの新入会員をお迎えしました。2014年第1四半期に入会された個人会員は32名です。企業および組織の新入会員を以下ご紹介します。(入会日順)

- communicode AG, Essen / コミュニティコード株式会社 (エッセン)
- Kunsthandel Klefisch GmbH, Köln / クンストハンデル・クレフィッシュ有限公司 (ケルン)
- JNC Corporation Europe Representative Office, Berlin / JNC コーポレーションドイツ・ベルリン事業所 (ベルリン)
- Langmann Momentum Consulting, Würselen / ラングマン・モメンタム・コンサルティング (ヴェルゼレン)
- Bose Information Technology, Hamburg / ボーゼ・インフォメーション・テクノロジー (ハンブルク)
- HI-LEX EUROPE GmbH, Schweinfurt / ハイレックス・ヨーロッパ有限公司 (シュヴァインフルト)
- Vision Porter Japan K.K., Tokyo / 株式会社ヴィジョン・ポーター・ジャパン (東京)
- TEEKANNE GmbH & Co. KG, Düsseldorf / テーカンネ有限合資会社 (デュッセルドルフ)
- FLEXLIFT GmbH, Bielefeld / フレックスリフト有限公司 (ビーレフェルト)
- Toray International Europe GmbH, Neu-Iltsenburg / 東レインターナショナル・ヨーロッパ有限公司 (ノイ・イーゼンブルク)
- JAPAN-EURO-CONNEX, Schmittgen / JAPAN-EURO-CONNEX (シュミッテン)
- Walter-Horn-Gesellschaft e.V. - Sternwarte Solingen, Solingen / ヴァルター＝ホルン協会シュテルンヴァルテ・ゾーリンゲン (ゾーリンゲン)
- Mikiko Sato Gallery, Hamburg / ミキコサトー・ギャラリー (ハンブルク)

Wir danken allen neuen Mitgliedern sehr herzlich dafür, dass sie mit ihrer Mitgliedschaft im DJW zur Förderung und Stärkung der deutschen-japanischen Wirtschafts- und Geschäftsbeziehungen beitragen.

新入会員の皆様には、DJW理念にご賛同いただくと共に、日独経済交流の振興と発展に寄与していただきますことに対して、心より御礼申し上げます。



Veranstungsausblick / イベント・セミナー

(weitere Informationen unter / 詳しくはホームページをご覧ください
www.djw.de/veranstaltungen/djw-veranstaltungsuebersicht.html)

Business Breakfast DJW "Asa no Kai" with Peter Durana, Planing Specialist, Panasonic Industrial Devices Europe GmbH (Lüneburg, 29.04.2014) / ビジネスブレックファスト DJW「朝の会」講師: パナソニックインダストリアルデバイスヨーロッパ事業企画室 企画担当 主事 ペーター・デュラナ氏

- Ort und Zeit / 会場と日時: Romantik Hotel Bergström, Lüneburg, 29.04.2014, 8.00-10.00 Uhr
- Veranstalter/ 主催: DJW
- Partner, Unterstützer / 協賛・後援: Japan External Trade Organization (JETRO), German-Japanese Society Lüneburg (DJG), Hanseatic City of Lüneburg, Wirtschaftsförderung Lüneburg and Japanese Chamber of Industry and Commerce (JIHK) and Romantik Hotel Bergström
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Englisch / 英語

Business Breakfast DJW "Asa no Kai" with Shigeru Hattori, Vice President & General Manager, Germany & Central Europe, ANA ALL NIPPON AIRWAYS CO., LTD. (Frankfurt, 16.05.2014) / ビジネスブレックファスト DJW「朝の会」講師: 全日空(ANA) ドイツ・中欧地区統括支店長 服部茂氏

- Ort und Zeit / 会場と日時: Grand Hotel Hessischer Hof, Frankfurt am Main, 16.05.2014, 08:00 - 10:00 Uhr
- Veranstalter/ 主催: DJW
- Partner, Unterstützer / 協賛・後援: Japan External Trade Organization (JETRO), Consulate General of Japan in Frankfurt, Japanese Chamber of Industry and Commerce (JIHK), Hojinkai Frankfurt, German-Japanese Society Frankfurt (DJG), FrankfurtRheinMain GmbH and Grandhotel Hessischer Hof

Save the date!

Wirtschaftstag Japan 2014 / 「2014 年日独経済シンポジウム」(Düsseldorf, 19.05.2014) – Chancen der Energiewende 2 - Netzwerk-Versorgung-Nutzung-Energiespeicherung

- Ort und Zeit / 会場と日時: Hotel Nikko, Düsseldorf, 19. 05. 2014, 14.30-19.00 Uhr
- Veranstalter/ 主催: Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen; NRW.Invest GmbH; Japan-Tag Düsseldorf/NRW e.V. (Japanische Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf e.V., Japanischer Club Düsseldorf e.V.); Landeshauptstadt Düsseldorf / ノルトライン・ヴェストファーレン州経済・エネルギー・産業・中小企業・手工業省, ノルトライン・ヴェストファーレン州経済振興公社, デュッセルドルフ / NRW 日本デー協会(デュッセルドルフ日本商工会議所デュッセルドルフ日本クラブ), デュッセルドルフ市
- Partner / 協力: Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis e.V. (DJW); Japan External Trade Organisation (JETRO); Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf (IHK) / 日独産業協会(DJW), 日本貿易振興機構(JETRO), デュッセルドルフ商工会議所(IHK)
- Veranstaltungssprache / 開催言語: Deutsch und Japanisch (simultan gedolmetscht) / 日独同時通訳

Der Wirtschaftstag Japan ist fester Bestandteil des Japan-Tages und ein etabliertes, anerkanntes Forum, auf dem hochrangige Vertreter der deutschen und japanischen Wirtschaft über aktuelle ökonomische Themen referieren und diskutieren.



ren. Er wendet sich an Fachbesucher der deutschen und japanischen Wirtschaft.

Anknüpfend an den Wirtschaftstag 2012 lautet das diesjährige Thema: "Chancen der Energiewende 2 – Netzwerk-Versorgung-Nutzung-Energiespeicherung". Es soll aufgezeigt werden, welche aktuellen Entwicklungen es in den Bereichen Versorgung und Energiespeicherung in Deutschland und Japan gibt.

Auf einen Impulsvortrag und Key-Note-Vorträge folgen Case Studies japanischer sowie deutscher Experten und Firmenvertreter. Außerdem stehen die vielfältigen Möglichkeiten der Kooperation zwischen Deutschland und Japan bei diesem zentralen Thema im Focus. Zum Abschluss der Veranstaltung gibt es bei einer Podiumsdiskussion die Möglichkeit zu einem angeregten Austausch.

Für den Impulsvortrag konnte Herr Toyoo Gyohten, Präsident des Institute for International Monetary Affairs Japan (II-MA), gewonnen werden. Herr Gyohten ist in Japan als Fachmann der japanischen Finanzwirtschaft bekannt und wird Einblicke in die aktuelle Entwicklung der japanischen Wirtschaft geben.

Anmeldungen zum Wirtschaftstag Japan 2014 können über die [Homepage der IHK Düsseldorf](#) vorgenommen werden.

2014年5月19日、「エネルギー政策転換と新たなビジネスチャンス——エネルギーネットワーク・供給・効率化・蓄電分野において」をテーマに2014年日独経済シンポジウムが開催されます。

日独経済シンポジウムは、日本デーの一環として多くの日系企業が集積するノルトライン・ヴェストファーレン州の州都デュッセルドルフ市で開催され、両国に関心の高い経済分野のテーマを取り上げ、州、市、そして日独経済関係者が一同に会し討議を行う場を提供しています。シンポジウム冒頭の特別講演では、金融経済の著名な専門家である行天豊雄氏（国際通貨研究所理事長）を特別講師にお迎えし、日本経済の現在の進展についてお話いただく予定です。

また本年のシンポジウムは、「エネルギー政策転換におけるチャンス——再生可能エネルギー・省エネルギー・エネルギー効率化・エコ建設」をテーマとした2012年のシンポジウムの続編となっており、エネルギーネットワーク・供給・効率化・蓄電分野に注目した観点から、日本とドイツにおけるこの間の進展状況について、日独の専門家や企業代表者による講演や事例紹介を通して説明がなされます。また、続くパネルディスカッションでは意見交換、その後のレセプションでは独日間の協力やネットワーク構築の機会も提供されます。

経済シンポジウムへのご参加は、[IHK デュッセルドルフ](#)のサイトよりお申込ください。

50. Jahrestagung des Verbands der Deutsch-Japanischen Gesellschaften (VDJG) mit Festansprache, Podiumsgespräch und Mittagsempfang / 日独協会連合会 (VDJG) 第 50 回年次総会、基調講演、対談ならびに昼食レセプションのご案内 (Düsseldorf, 30.05.2014)

Der Verband der Deutsch-Japanischen Gesellschaften, dem auch der DJW angehört, hält vom 30.-31.05.2014 seine 50. Jahrestagung in Düsseldorf ab. / 2014年5月30日および31日に、DJWも加盟する日独協会連合会 (VDJG) がデュッセルドルフにおいて第50回年次総会を開催します。

Aus diesem feierlichen Anlass gibt es am 30.05.2014 eine Festansprache von Dr. Rolf Mützenich MdB, Vorsitzender der Deutsch-Japanischen Parlamentariergruppe, und ein Podiumsgespräch zwischen DJW-Vorstandsmitglied Dr. Takahiro Shinyo, Botschafter a.D., und Dr. Volker Stanzel, Botschafter a.D. mit anschließendem Mittagsempfang im Rathaus.

An der Tagung werden Delegationen Deutsch-Japanischer Gesellschaften aus dem ganzen Bundesgebiet sowie der japanischen Schwesterorganisationen der Japanisch-Deutschen Gesellschaften teilnehmen. Der japanische Botschafter und der japanische Generalkonsul, Vertreter der japanischen Gemeinde und der Stadt Düsseldorf sowie anderer niederrheinischer Städte haben ihre Teilnahme zugesagt. Programm und Anmeldeformular finden Sie auf der [DJW-Homepage](#).

Darüber hinaus sind Interessenten herzlich zur **Abschlussveranstaltung der Jahrestagung am 31.05.2014** eingeladen. Weitere Informationen finden Sie auf der DJW-Homepage unter "[Veranstaltungen unserer Mitglieder und Partner](#)".



Im Zusammenhang mit der 50. Jahrestagung des VDJG begeht die gastgebende **Deutsch-Japanische Gesellschaft (DJG) am Niederrhein** am 29.05.2014 ihr **50jähriges Jubiläum** und lädt zu einer **Schiffsfahrt** ein. Weitere Informationen finden Sie auf der DJW-Homepage unter "[Veranstaltungen unserer Mitglieder und Partner](#)".

Die Anmeldefrist wurde bis zum 30.04.2014 verlängert.

2014 年 5 月 30 日および 31 日に、DJW も加盟する独日協会連合会 (VDJG) がデュッセルドルフにおいて第 50 回年次総会を開催します。

50 周年の節目となる今回の総会では、5 月 30 日に記念行事を開催します。基調講演にドイツ連邦議会において独日議員連盟の会長を務めるロルフ・ミュツツェニヒ議員をお招きし、また DJW の理事会員でもある神余隆博元大使、ならびにフォルカー・シュタンツェル元大使による対談が行われます。講演と対談に引き続き、市庁舎内で昼食レセプションも催されます。記念行事には、ドイツ全国の独日協会、そして日本側のパートナーである日独協会の代表者が出席します。駐独日本大使、総領事、関連団体の代表に加え、デュッセルドルフ市ならびに他の都市からの代表者の出席も予定されています。プログラムおよび参加申込書は、[DJW ホームページ](#)をご覧ください。

5 月 31 日には記念式典の閉幕イベントと年次総会が開催されます。詳細については、DJW ホームページの [DJW 会員および提携団体・企業のイベント](#)をご覧ください。

2014 年 5 月 29 日には、独日協会 (DJG) アム・ニーダーラインの創立 50 周年行事も同時に開催されます。記念行事として企画しておりますライン川の船旅は、非会員の方でもご参加いただけます。詳細については、DJW ホームページの [DJW 会員および提携団体・企業のイベント](#)をご覧ください (申込締切 4 月 30 日)。

DJW-Symposium und Mitgliederversammlung (Düsseldorf, 30.06.2014) / DJW シンポジウム・会員総会 (デュッセルドルフ、2014 年 6 月 30 日)

- Ort und Zeit / 会場と日時: Düsseldorf, 30.06.2014
- Veranstalter/ 主催: DJW

2014 wird der Deutsch-Japanische Wirtschaftskreis sein jährliches Symposium und seine Mitgliederversammlung in Düsseldorf abhalten. Thema des Symposiums ist das geplante Freihandelsabkommen zwischen Japan und der EU. Unser Hauptredner wird der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Sigmar Gabriel, sein. Weitere Informationen sowie das Programm und das Anmeldeformular finden Sie in Kürze auf der [DJW-Homepage](#). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

2014 年の日独産業協会 (DJW) シンポジウムおよび会員総会は、デュッセルドルフにて開催します。シンポジウムでは、交渉が進む日本と EU の間での自由貿易協定をテーマに取り上げ、基調講演には、ジグマー・ガブリエル ドイツ連邦経済・エネルギー相をお迎えする予定です。詳細やプログラムについては、近日中に [DJW ホームページ](#)上に掲載いたします。皆様のご参加をお待ち申し上げます。

Save the date!



Deutsch-Japanische Wirtschaftsthemen / 日独経済だより

Neue Wege in der Produkt- und Konzeptentwicklung / コンセプト開発に関する新たな取り組み

Von Dr. Masaaki Tanaka, Panasonic Europe Ltd., Appliances Lifestyle Research Center Europe [bis 31.03.2014]
寄稿: パナソニック・ヨーロッパ アプライアンス欧州生活研究所 所長 田中正昭博士 [所属は3月末時点のものです]

Panasonic begann seine tatsächliche Expansion auf dem europäischen Markt im Jahr 2009 mit zur „Weißen Ware“ gehörenden Kühlschränken und Waschmaschinen. Später kamen kleinteilige Küchengeräte wie Wasserkocher, Toaster und Kaffeemaschinen sowie Elektrogeräte wie Induktionsherde und Öfen hinzu. Zählt man die bereits vor 2009 auf dem europäischen Markt verfügbaren Klimaanlage und Mikrowellen hinzu, war der Markteintritt bei Elektrohaushaltsgeräten auf dem europäischen Markt erfolgreich. Jetzt ist die weitere Entwicklung des Geschäfts in Europa als Hersteller von Haushaltsgeräten wichtig.

Vor diesem Hintergrund wurde, zeitgleich mit der Einführung der Haushaltsgeräte auf dem europäischen Markt im Jahr 2009, ein Forschungszentrum in Deutschland eröffnet, das die unterschiedlichen Alltagskulturen in ganz Europa mit dem Ziel erforscht, für die verschiedenen Regionen passende Produkte zu entwickeln. Seither unterstützen die Forschungsergebnisse mittel- wie langfristig sowohl die Konzept- als auch die Produktentwicklung.

Denn die Unterschiede in den Lebensstilen der einzelnen europäischen Länder sind erheblich. Betrachtet man den für uns relevanten deutschen Markt-Bereich, so stellt man fest, dass Deutschland im Vergleich zu anderen europäischen Industrieländern eine stabile Wirtschaft und eine große Kaufkraft besitzt, der Markt aber relativ konservativ ist. Nehmen wir Smartphones als Beispiel: Nach ihrer Markteinführung in den fünf führenden europäischen Industriestaaten war die Verbreitungsrate in Deutschland anfangs extrem niedrig. Auch Ende 2012 war trotz vermehrter Kaufkraft die Verbreitungsrate in Deutschland mit 51% immer noch gering, verglichen mit Spanien (66%), UK (64%), Frankreich und Italien (53%). Man kann dieses Phänomen oft bei der Markteinführung ähnlicher Produkte oder Dienstleistungen auf dem deutschen Markt beobachten.

Vor allem bei hochwertigen Haushaltsgeräten, die beson-

パナソニックは 2009 年に白物の代表格である冷蔵庫、洗濯機の欧州市場への本格的な進出を開始し、その後、ケトル、トースターやコーヒーマシンなどの小物調理機器、IH ホブやオーブンなどの本格調理機器事業へと次々に参入してきました。2009 年以前に参入済みのエアコンや電子レンジと合わせると、主要な白物家電の市場参入を果たしたことになります。これにより、白物家電の総合メーカーとして欧州で事業を展開することになりました。



このような背景の中、弊社は 2009 年の白物事業の欧州への本格参入に時を合わせて、現地に密着した商品づくりを行うことを目的に、生活研究拠点となる研究所をドイツに開所しました。以来、欧州全域の生活研究をカバーし、研究結果をベースに中長期的視野にたったコンセプト立案や商品企画のサポートを行っています。

しかし、欧州と一言で言っても各国ともに独特の文化を有し、生活スタイルも大きく異なります。

そこで、ドイツにおける弊社の関連市場にフォーカスしてみると、ドイツは他の先進国の欧州諸国と比して、経済的には良好で購買力が高いが、比較的保守的な市場であると言えます。スマートフォンを例にとると、欧州の先進 5 ヶ国において、ドイツは導入初期の普及率は非常に低く、その後、経済力を背景に増加するものの、2012 年末の普及率は、スペイン 66%、UK64%、フランスとイタリア 53%、ドイツ 51%と他に比べて未だ低い率にとどまっています。関連する他の一部の商品やサービスにおいても、新規に市場導入された場合には同様の現象が多く見受けられるのです。

また、白物のような生活密着型で、その中でも高額な商品類においては、その保守的な傾向が更に顕著となります。これは、消費者が慣れ親しんだ商品を好み、新しい機能や価値の享受を敬遠する傾向にある事を示し、先進的機能や価値



ders eng mit dem Lebensstil verbunden sind, hat diese konservative Tendenz starke Auswirkungen: Der Verbraucher zieht eher vertraute Produkte vor und nimmt neue Funktionen nicht sofort an. Selbst wenn innovative Funktionen perfekt auf die Bedürfnisse der Verbraucher abgestimmt wären, würde dieses Produkt deshalb noch lange nicht zum Verkaufshit werden, sondern eine längere Zeit benötigen, bevor es sich auf dem Markt durchsetzen kann.

Viele Käufer von bestimmten hochwertigen Markenprodukten wählen bei einer ersten Kaufüberlegung erst einmal einige vertrauenswürdige Herstellermarken basierend auf ihren eigenen Erfahrungen bezüglich Haltbarkeit und Produktqualität aus. In einem zweiten Schritt prüfen sie dann weitere Aspekte wie Funktionen oder Sparsamkeit im Energieverbrauch. Es geschieht nicht selten, dass so in einer frühen Stufe der Kaufüberlegung, unabhängig von den Funktionen eines Produkts, ein lokaler bzw. nationaler Hersteller, der für Haltbarkeit und Produktqualität bekannt und schon lange im Markt präsent ist, ausgewählt wird, während andere Hersteller ohne lange Markttradition nicht berücksichtigt werden. Derzeit hätte also ein Hersteller, der innovative Technologie und hohe Qualität aufgrund fortschrittlicher Funktionalität bietet, aber noch nicht so lange auf dem deutschen Markt ist, geringe Chancen.

In solch einer Marktsituation startete Panasonic sein Geschäft mit einer vergleichsweise hochpreisigen Produktreihe. Grundlage hierfür waren das durch die audio-visuellen Produkte kultivierte „Highquality-Image“, innovative Technologien und das im internationalen Vergleich sehr hohe Niveau der Energiesparteknik.

Allerdings ergab eine Studie, dass im Fall bestimmter Haushaltsgeräte das im Bereich der audio-visuellen Geräte erworbene „Highquality-Image“ kaum Einfluss ausübt, und dass die beiden Produktkategorien eher als unterschiedliche Segmente ohne Bezug zueinander wahrgenommen werden. Die Tatsache, dass bekannte deutsche Hersteller von "Weißer Ware" wie Miele, Bosch oder Siemens keine audio-visuellen Geräte produzieren, lässt erahnen, dass es für deutsche Verbraucher schwierig ist sich vorzustellen, ein und derselbe Hersteller würde beide Produktkategorien – nämlich Unterhaltungselektronik und Haushaltsgeräte – abdecken.

がニーズに合致していたとしても、直ちにその商品がヒット商品になる訳ではなく、市場に浸透するまでには長い時間を要する事を意味します。

例えば、ある商品の高額モデル購入者の多くは、検討開始の初期段階で、過去の経験則から耐久性や品質が高く信頼のあるブランドを数ブランドから数十ブランド選び、その中で本質機能や省エネを中心に詳細に検討し、購入に至りません。そのため、早期段階で、商品の機能にかかわらず、耐久性や品質で実績を誇る(長い市場実績がある)現地メーカーが選ばれ、参入間もないメーカーがドロップされるケースも珍しくありません。つまり、高い技術力や先進的な機能で新たな価値を提供できているメーカーであっても歴史の浅いメーカーは苦戦を余儀なくされているのが現状なのです。

このような市場環境の中で、弊社は当初、AV 商品で培ってきた高品質なブランドイメージと、グローバル的にも高水準の省エネルギー化技術、先進的な技術をベースにした新しい価値を武器に、比較的高額な商品レンジでビジネスを行ってきました。

ところがある調査で、特定の白物商品においては、AV 商品で培ってきた高品質ブランドのイメージがほとんど影響を及ぼすことなく、別物と捉える傾向にあるという結果が出たのです。これは、ドイツの有名な白物メーカーであるミーレ、ポッシュやジューメンス等が AV 商品を取り扱っていない事も、AV 商品から白物商品のブランドを連想することへのバリアになっているものと思われます。

この調査結果から、これまでのブランドイメージを利用できない当該商品において、白物家電の総合メーカーとしてドイツ市場で歴史の浅い我々の新しい価値提案を、如何にして早期に市場に享受させるかが最大の課題であり、解決策としては、市場での信頼を長期的視野で獲得するしかないように思われました。

しかしながら、弊所が最近実施した複数の消費者調査結果から、ある方法によって、この課題を比較的早期に解決できる可能性があることが明らかとなったのです。この方法では、特殊なターゲットを見つけ出し、彼らにあったコンセプトや商品を企画開発することで、その分野でのブランドの認知度を早期に市場に浸透できるだけでなく、商品自体の市場への浸透をも加速できると考えられます。

つまり、一部のターゲットをトリガーに、多数の保守的な消費者の生活スタイルの特徴を利用して、新規の商品やブランド、ビジネスを浸透させようとする試みであり、少なくとも欧州



Das bedeutet für unser Unternehmen, dass es sich so schnell wie möglich auf dem deutschen Markt etablieren muss, um langfristig das Vertrauen der Verbraucher für sich zu gewinnen, da das bisherige Markenimage nicht auf die „Weiße Ware“ übertragen werden kann und das Unternehmen auch nicht über eine lange Tradition hier in Deutschland in diesem Bereich verfügt. Der einzige Weg dorthin schien zu sein, Schritt für Schritt langfristig das Vertrauen der Verbraucher für sich zu gewinnen.

Aber mehrere Verbraucherstudien unseres Forschungsinstituts zeigen, dass diese Schwierigkeit relativ schnell gelöst werden kann: Man filtert eine bestimmte Zielgruppe heraus und entwickelt speziell auf sie zugeschnittenen Produkte und Konzepte. Auf diese Weise erreicht man nicht nur schneller einen hohen Bekanntheitsgrad der Marke innerhalb dieses bestimmten Bereiches, sondern beschleunigt darüber hinaus die Etablierung des Produktes auf dem Markt. Anders ausgedrückt ist es der Versuch, neue Produkte, Marken und Geschäftsbereiche voranzutreiben, indem man eine kleine Gruppe als „Auslöser“ herausgreift, die gewisse Besonderheiten des Lebensstils einer großen Zahl konservativer Verbraucher repräsentiert. Diese Methode ist zumindest im Bereich der Haushaltsgeräte in Europa absolut neu. Der wichtigste und zugleich schwierigste Aspekt hierbei ist, die richtige Zielgruppe zu wählen. Die Auswahl erfolgt nicht etwa, wie bisher, durch die Segmentierung über Demographie, Lebensabschnitt, soziale Schicht, Hobbies und Verhalten, sondern durch eine neue Segmentierung über Faktoren, die mit dem Zielprodukt in direkter Verbindung stehen.

Die Wirksamkeit dieser Methode wird derzeit noch geprüft. Sollte sie sich für den europäischen Markt als erfolgreich erweisen, wollen wir sie auch in den Märkten anderer Industrieländer und auf andere Produktgruppen anwenden und so zur Ausweitung des Geschäfts beitragen.

Kontakt / 連絡先:

masaaki.tanaka@eu.panasonic.com; www.panasonic-europe.com

の家電分野では、これまでに前例を聞いたことがない方法です。

これを導き出す上で、最も重要であり難しいのが、ターゲット選定です。これまでのデモグラフィック、ライフステージ、ソーシャルクラス、趣味趣向や行動などの違いでセグメンテーションするのではなく、目的とする商品群に関連のある要素を交えた新たな手法でセグメンテーションを行うことで、ターゲットの選定を行っていきます。

このようにして導き出されたコンセプト開発に関する新たな取り組みについては、現在の所、未だ効果確認のプロセスが進行している段階ですが、今後、欧州市場にてその効果が認められたならば、他の先進国市場や商品分野にも適用を試みビジネス拡大を図っていきたいと考えています。



meine Eintragungshindernisse bestehen. Eine Prüfung der materiellen Schutzvoraussetzungen erfolgt nicht. Erst im Rahmen eines späteren Verletzungs- bzw. Nichtigkeitsverfahrens könnten die Neuheit und Eigenart auf dem Prüfstand stehen. Ein Gemeinschaftsgeschmacksmuster, das eingetragen wurde, obwohl die gesetzlichen Voraussetzungen, einschließlich Neuheit und Eigenart, nicht vorliegen, kann sowohl vom HABM als auch von einem Gemeinschaftsgeschmacksmustergericht, hier im Verletzungsverfahren, für nichtig erklärt werden.

Keine festgelegte Anzahl an Abbildungen pro Design - Während es in Japan notwendig ist, sechs Bilder für jedes Design einzureichen, so ist eine Mindestanzahl an Abbildungen bei der Einreichung eines Gemeinschaftsgeschmacksmusters nicht erforderlich. Es können bei jedem Design bis zu sieben Bilder eingereicht werden, dies ist jedoch keine Voraussetzung. Theoretisch reicht für eine zulässige Anmeldung schon eine einzige Abbildung pro Design aus. Wie auch in Japan können diese Abbildungen grafische Darstellungen oder Fotografien sein.

Zulässigkeit von Sammelanmeldungen - Im Gegensatz zu Japan ist es in der Europäischen Union bei dem Gemeinschaftsgeschmacksmuster grundsätzlich möglich, Sammelanmeldungen einzureichen, d.h. eine einzelne Anmeldung kann mehrere Geschmacksmuster umfassen, beispielsweise Variationen des gleichen Geschmacksmusters. Bei einer Sammelanmeldung werden mehrere Einzelanmeldungen in eine Sammelanmeldung zusammengefasst, sofern es sich um dieselbe Produkt-Gruppe handelt. Bezüglich der Anzahl der Muster, die in einer Sammelanmeldung zusammengefasst werden können, gibt es keine Beschränkung. Eine Sammelanmeldung bringt insbesondere einen erheblichen Kostenvorteil für den Anmelder, da sich die Gebühr für das zweite bis zehnte Geschmacksmuster um 50 % reduziert, ab dem elften Geschmacksmuster beträgt die Gebühr sogar nur 25 % der Grundgebühr.

Dauer und Verlängerung - Ein weiterer Unterschied zum japanischen Geschmacksmuster stellt die Schutzdauer des Gemeinschaftsgeschmacksmusters dar. Während in Japan ein eingetragenes Design 20 Jahre Schutz genießt, kann die Schutzdauer des Gemeinschaftsgeschmacksmusters maximal 25 Jahre betragen. Allerdings ist zu beachten, dass in der EU ein Geschmacksmuster alle fünf Jahre verlängert

werden kann. Das kann ein Nachteil sein, da die Verlängerung der Schutzdauer nicht automatisch erfolgt. Es ist erforderlich, die Verlängerung zu beantragen und die entsprechenden Gebühren zu zahlen. Dies kann ein erhebliches finanzielles Hindernis sein, insbesondere für kleine Unternehmen.

Neuheit und Eigenart - Die Anforderungen an die Neuheit und Eigenart sind in der EU ähnlich wie in Japan. Die Neuheit erfordert, dass das Geschmacksmuster nicht aus dem Stand der Technik hervorgeht und nicht durch den üblichen Gebrauch der Sinne vorhersehbar ist. Die Eigenart erfordert, dass das Geschmacksmuster einen wesentlichen Unterschied zu den vorhergehenden Geschmacksmustern aufweist. Diese Anforderungen sind in der EU jedoch weniger streng als in Japan. In der EU ist es beispielsweise möglich, ein Geschmacksmuster zu registrieren, das nur geringfügige Abweichungen von den vorhergehenden Geschmacksmustern aufweist.

Einmaligkeit - Die Anforderungen an die Einmaligkeit sind in der EU ähnlich wie in Japan. Die Einmaligkeit erfordert, dass das Geschmacksmuster nicht mit einem bereits registrierten Geschmacksmuster identisch ist. In der EU ist es jedoch möglich, ein Geschmacksmuster zu registrieren, das mit einem bereits registrierten Geschmacksmuster identisch ist, wenn es sich um eine Variation des gleichen Geschmacksmusters handelt. Dies ist ein erheblicher Unterschied zu Japan, wo die Einmaligkeit sehr streng ist.

Einmaligkeit - Die Anforderungen an die Einmaligkeit sind in der EU ähnlich wie in Japan. Die Einmaligkeit erfordert, dass das Geschmacksmuster nicht mit einem bereits registrierten Geschmacksmuster identisch ist. In der EU ist es jedoch möglich, ein Geschmacksmuster zu registrieren, das mit einem bereits registrierten Geschmacksmuster identisch ist, wenn es sich um eine Variation des gleichen Geschmacksmusters handelt. Dies ist ein erheblicher Unterschied zu Japan, wo die Einmaligkeit sehr streng ist.

Einmaligkeit - Die Anforderungen an die Einmaligkeit sind in der EU ähnlich wie in Japan. Die Einmaligkeit erfordert, dass das Geschmacksmuster nicht mit einem bereits registrierten Geschmacksmuster identisch ist. In der EU ist es jedoch möglich, ein Geschmacksmuster zu registrieren, das mit einem bereits registrierten Geschmacksmuster identisch ist, wenn es sich um eine Variation des gleichen Geschmacksmusters handelt. Dies ist ein erheblicher Unterschied zu Japan, wo die Einmaligkeit sehr streng ist.



werden muss. Die amtliche Gebühr wird zunächst einmal für fünf Jahre bezahlt.

Aufschiebung der Bekanntmachung - Wie in Japan, wo es möglich ist, das eingetragene Design für bis zu drei Jahre geheim zu halten, kann die Bekanntmachung eines Gemeinschaftsgeschmacksmusters auf Antrag bis zu 30 Monate aufgeschoben werden.

Nicht eingetragenes Gemeinschaftsgeschmacksmuster

Für japanische Firmen, die ihre Produkte auf dem europäischen Markt einführen möchten, kann unter Umständen auch das nicht eingetragene Gemeinschaftsgeschmacksmuster von besonderem Interesse sein. Dieses Schutzrecht wird automatisch durch das bloße Herstellen von Erzeugnissen, bei denen ein der Öffentlichkeit zugänglich gemachtes Muster Verwendung findet, begründet. Schutz für ein nicht eingetragenes Gemeinschaftsgeschmacksmuster wird also durch die Veröffentlichung eines Musters oder Modells in einem Land der Europäischen Union erlangt, soweit die entsprechenden einschlägigen Fachkreise davon Kenntnis nehmen können (z.B. Veröffentlichung auf einer Fachmesse). Folglich können japanische Firmen durch die Veröffentlichung eines bestimmten Designs innerhalb der EU einen automatischen Designschutz erlangen, falls die materiellen Voraussetzungen, also Neuheit und Eigenart, vorliegen. Dieser Designschutz kann parallel zum eingetragenen Geschmacksmuster entstehen.

Die Schutzdauer eines nicht eingetragenen Gemeinschaftsgeschmacksmusters beträgt drei Jahre ab dem Tag, an dem es der Öffentlichkeit innerhalb der Gemeinschaft zum ersten Mal zugänglich gemacht worden ist. Eine Verlängerung dieser Schutzdauer ist nicht möglich. Wenn man sich allein auf den Schutz durch das nicht eingetragene Gemeinschaftsgeschmacksmuster verlässt, müssen ggf. in einem nachfolgenden Verletzungsprozess die Entstehung des Schutzes und die Nachahmung bewiesen werden. Daher ist es jedenfalls ratsam, ein Geschmacksmuster in der EU anzumelden, um sodann auch ein eingetragenes Schutzrecht vorweisen zu können.

Fazit: Japanischen Firmen, die ihre Produkte auf dem europäischen Markt vertreiben wollen und insbesondere deren Erscheinungsform schützen möchten, ist die Anmeldung eines Gemeinschaftsgeschmacksmusters zu empfehlen, da

material 25%程度に過ぎない額となりますので、出願人にとって料金面で著しいメリットと言えます。

意匠権の存続期間および期間延長。 日本の意匠権と大きく異なる点として、共同体意匠の権利存続期間が挙げられます。日本では登録から 20 年間であるのに対して、共同体意匠は 5 年毎に 4 回更新することができて、最長 25 年間となります。

特許および実用新案出願から意匠への出願変更は不可。 日本の出願人に特に注意して頂きたい点は、EU においては日本と異なり、特許出願あるいは実用新案出願を意匠出願に変更することができないと云うことです。また申す迄もなく、意匠出願を特許出願あるいは実用新案出願に変更することもできません。

公告の繰り延べ。 日本では登録意匠を 3 年間秘密とすることができるよう、共同体意匠も申請によって公告を 30 ヶ月間延期することが可能です。

非登録共同体意匠の保護

欧州市場に製品を輸出したいと考える日本企業にとって、登録されていない共同体意匠もまた状況によっては重大な利害関係を生じる場合があります。EU においては、公衆の用に供された意匠が使われている製品を生産するだけで自動的に保護の対象となり、これが非登録共同体意匠と呼ばれるものです。例えば専門の博覧会における展示のように当業者が知り得るのであれば、EU の 1 ヶ国でその意匠や製品見本を公開することによって保護の対象になります。これは逆に言うと、日本企業が実体的な登録要件すなわち新規性および独自性を備えている意匠を EU 域内で使用することによって、所定の手続を経ることなく保護を受けることができるようになります。ただし、その効力は模倣に対してのみ有効であり、第三者の独自創作に対しては及びません。

非登録共同体意匠の保護期間は、その意匠が EU 域内で最初に公衆の用に供された日から 3 年間に限られ、延長することはできません。従って、非登録共同体意匠の保護だけに頼ってしまうと模倣品が出現した場合に、模倣された事実に加えて保護対象であることの実証も立証しなければなりません。このため、意匠登録に基づく権利行使が可能となるように意匠を HABM に出願しておくことが得策です。

終わりに

日本から共同体意匠を出願するに際しては、上記概要で述べたとおりの注意点がありますが、出願手続が方式審査だけで済み、また、複数意匠を 1 件の出願にまとめる一括出



es schnell zu erwerben ist und umfassenden Schutz bietet. Die Durchsetzung der Inhaberrechte am entsprechenden Design wird durch einen Geschmacksmusterschutz erheblich vereinfacht; da der Inhaber ein eingetragenes Schutzrecht vorweisen kann, wird auch seine Rechtsposition in einem möglichen Verletzungsverfahren gestärkt. Das Gemeinschaftsgeschmacksmuster stellt somit eine einfache Möglichkeit dar, ein gewerbliches Schutzrecht für das Design eines Produkts zu erhalten und damit gegen die unbefugte Nutzung durch Nachahmer vorzugehen, da es seinem Inhaber das ausschließliche Recht gewährt, es zu benutzen und Dritten zu verbieten, es ohne seine Zustimmung zu benutzen.

願のように、包括的で費用面でも有利な意匠保護を比較的容易に得られるなどの特徴点によって、出願人のメリットは大きなものになります。登録による意匠権の効力は、権利者自らが専ら使用するほか、その同意無しに他人が使用することを禁止することができる排他的独占権として明確です。で、起こり得る権利侵害に対抗する際の法的地位は強固なものとなり、意匠権者としての権利行使は著しく容易になります。加えて共同体意匠の効力は、製品のデザイン保護について EU 全域に及ぶものであり、模倣など不正な使用に対抗することができる事業運営上の権利を確保するうえで、相対的に簡便な手段であると言うこともできます。欧州市場に自社製品の販路を確立すると同時にその外観形状を保護したいと願う日本企業の皆様には、効率良く早期に意匠権を取得できる共同体意匠制度の活用を強くお勧めいたします。

Kontakt / 連絡先:

info@isarpatent.com; www.isarpatent.com

Den Japanischen Weg der regenerativen Energiegewinnung pragmatisch unterstützen – Erfahrungen aus Europa effektiv nutzen

Von Ingo de Buhr, CEO, und Roger Fangemann, Sales Consultant West und Nord, PN Power Plants AG



In Deutschland ist der Ausstieg aus der Kernenergie gesetzlich festgelegt – und die Kernkraftwerke laufen weiter – im

Durchschnitt bis zum Jahr 2023. In Japan ist der Ausstieg aus der Kernenergie nicht gesetzlich festgelegt, aber die Kernkraftwerke stehen seit 2011 still. Neue Sicherheitsanalysen sind erforderlich und werden diskutiert. Es ist eine Frage der Zeit, bis die ersten Kernkraftwerke in Japan wieder ans Netz genommen werden. Die Deckung des derzeitigen Energiebedarfes erfolgt nahezu vollständig über den Import fossiler Energieträger; Japan importiert ca. 80% der Rohstoffe zur Energiegewinnung. So liegt Japan auf Platz eins bei den Importen von Flüssiggas, auf Platz zwei bei Kohle und auf Platz drei bei Rohöl-Importen.

Die Implementierung erneuerbarer Energien in den Energiemix Japans ist dagegen beschlossene Sache: Das im Sommer 2012 in Japan in Kraft getretene „Feed-in-tariff“-Gesetz hilft einerseits, CO2-Emissionen zu reduzieren, andererseits die natürlichen Ressourcen Japans zu erschließen. Der Anteil der erneuerbaren Energien an der Energiegewinnung in Japan lag bis Ende 2012 bei ca. 2% („EIA“ Okt. 29, 2012).

Während für Fotovoltaik-Anlagen bis Ende 2013 aufgrund der Möglichkeit genehmigungsfreien Errichtens Einspeisenzusagen von mehr als fünf Gigawatt erteilt wurden, kommt der Ausbau der übrigen regenerativen Energieträger nur langsam voran. Insbesondere spielt die energetische Nutzung fester Biomasse in Japan bislang nur eine kleine Rolle. Dabei verfügt Japan über ein immenses Potential zur Nutzung von Holz aus den japanischen Forsten: eine Waldfläche, die mehr als doppelt so groß ist wie die in Deutschland, verbunden mit idealen Wachstumsbedingungen, bietet eine sehr gute Perspektive für die Versorgung der



Grundlast und stellt ebenfalls eine Perspektive für den Ausbau der Forstwirtschaft und die ländlichen Räume Japans dar.

Gleichzeitig ist die Verbrennung von holzartiger Biomasse technisch hoch komplex: unterschiedliche Zusammensetzungen der Hölzer sowie schwankende Feuchtigkeitsanteile und Brennwerte der unterschiedlichen Hölzer müssen genau untersucht und in ein technisch hoch verfügbares Gesamtsystem integriert werden. Jeder Standort bedarf einer angepassten ingenieurtechnischen Lösung.

Nippon K.K. Projekte und Konzepte für hoch verfügbare und extrem wirtschaftliche große Biomasse-Kraftwerke an verschiedenen Standorten in Japan. Wir entwickeln Projekte, die grundsätzlich mehrheitlich zusammen mit japanischen Anteilseignern über separate Betreibergesellschaften (SPCs) betrieben werden.

Eines der ersten von uns entwickelten Biomassekraftwerke der 30 MW Klasse wird in der vom Tsunami besonders betroffenen Tohoku-Region errichtet und ist Bestandteil eines integrierten Smart-City-Projektes, u.a. zur Versor-



Biomasseheizkraftwerk (Alkmaar, Niederlande)

Auf der Basis der Erfahrung aus der Errichtung und dem Betrieb von fünf großen Biomassekraftwerken in Europa mit insgesamt 110 MW elektrischer Leistung, die jährlich für ca. 300.000 Haushalte CO₂-neutral Strom und Dampf produzieren, entwickeln die Mitarbeiter der PN Power Plants AG und deren Tochtergesellschaft PN Power Plants

gung eines neuen Wohngebietes mit Fernwärme. Die Investition für dieses Projekt beträgt ca. 130 Mio. US Dollar.

Ein Beispiel, das deutlich macht, dass in Europa gewonnene Erfahrung und Know-How dazu beitragen kann, global Veränderungen zu erreichen.

Kontakt / 連絡先:

Roger.Fangemann@pnpowerplants.com; www.pnpowerplants.com



Potenziale deutsch-japanischer Partnerschaft – 50 Jahre VDJG / 日独の協力関係における可能性——独日協会連合会 50 年によせて

Von Dr. Ruprecht Vondran, Präsident des Verbandes der Deutsch-Japanischen Gesellschaften (VDJG)

寄稿: 独日協会連合会(VDJG)会長

Der Verband der Deutsch-Japanischen Gesellschaften, Dachverband von 50 Deutsch-Japanischen Gesellschaften, dem auch der DJW angehört, feiert Ende Mai dieses Jahres seine 50. Jahrestagung unter dem Motto „Zukunft braucht Herkunft“ – Anlass, einen Blick auf die Geschichte des Verbandes zu werfen. / DJWも加盟している、50の独日協会の傘となる独日協会連合会が、今年5月末に第50回年次総会を開催します。「未来は過去を必要とする」とのテーマのもとで行われる当総会を前に、連合会の歴史を振り返ってみたいと思います。

Vom 30. - 31. Mai dieses Jahres feiert der „Verband Deutsch-Japanischer Gesellschaften (VDJG)“ in Düsseldorf sein 50. Jubiläum. Warum ist diese Vereinigung erst 1964, annähernd 20 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, gegründet worden? Die Frage ist berechtigt. In der Tat hat es schon sehr viel früher in mehreren Städten Bestrebungen gegeben, die freundschaftlichen deutsch-japanischen Beziehungen wieder zu beleben. Zu nennen sind vor allem Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln, München und Stuttgart. Es waren vor allem die früheren „Japan-Residenten“, die in die deutsche Heimat zurückgekehrt, eigene gute Erinnerungen an das nun ferne Land und seine Menschen mit anderen teilen und pflegen wollten oder sogar einen Lebenspartner dort gefunden hatten.

Allen gemeinsam war, dass die Initiative für einen Neuanfang von privater Seite ausging. Hie und da leistete die öffentliche Hand, dann zumeist in Form der Wirtschaftsförderung, etwas an Aufbauhilfe. Gemeinsam war ihnen allen auch das Bewusstsein, Teil einer langen Traditionskette zu sein, die nicht reißen sollte. Sie erneuerten die verschlissenen oder gar abgerissenen Brücken nach Japan. Und dies ohne Ausnahme im Rahmen eines gemeinnützigen Engagements. An dieser Ausrichtung hat sich bis heute nicht viel verändert.

Warum hat es so lange gedauert, den jeweils vor Ort tätigen Deutsch-Japanischen Gesellschaften wieder eine gemeinsame Stimme zu geben? Die Antwort liegt zu einem erheblichen Teil in der deutschen Nachkriegsgeschichte. Zehn Jahre nach dem Zusammenbruch von 1945 sind im Wesentlichen dazu genutzt worden, um Schutt wegzuräumen – im wirklichen und im übertragenen Sinn. Der Blick

5月30日から31日にかけて、独日協会連合会(VDJG)はデュッセルドルフにて創立50周年記念行事を開催します。1964年に連合会が設立されるまで、なぜ第2次世界大戦終戦後、20年近くもの年月を要したのでしょうか。この疑問はもっともなものです。事実、ベルリン、フランクフルト、ハンブルク、ケルン、ミュンヘン、シュトゥットガルトなどの多くの都市では、日独の友好関係を甦らせるための様々な取り組みが、ずっと早い段階から行われてきました。これらは、祖国ドイツへ戻ってきてからもなお、いまや遠く離れてしまった国である日本と日本人についての良き思い出を分かち合いたいと願う、もしくは日本で生涯のパートナーを見つけた、かつての「日本滞在経験者」たちが主導したものでした。



これらの取り組みすべてにおいて共通であったのは、新たな出発へのイニシアティブが民間の側から生じたことです。また各地で、たいていは経済的援助の形で、公的な組織からも設立へ向けて支援の手が差し伸べられました。各々が途切れさせてはならない長い伝統の鎖の一部であることへの認識もまた、皆に共有されていました。摩耗した、もしくはすっかりぼろぼろになった日本への架け橋を修復したのです。取り組みはすべて例外なく公益を目的とした活動という枠組みにおいて行われ、今日に至るまで、この方向性に関して多くの変化はみられません。

それでは、各地で活動していた独日協会が再び一つにまとまるまで、なぜこれほどまでに時間がかかったのでしょうか。答えの多くはドイツの戦後の歴史にみることができます。



galt dem Nächstliegenden. Er ging noch nicht weit über die nationalen Grenzen hinaus. Hinzu kam: den Alliierten, die Deutschland im Griff hatten, war es nicht geheuer, dass die ehemaligen „Achsenmächte“ wieder Gefallen aneinander fanden. War hier vorausseilender Gehorsam im Spiel? Das mag offen bleiben.

Auch bedurfte es in mancher Weise eines Umdenkungsprozesses unter denen, die Erinnerungen an die deutsch-japanische Partnerschaft der Vorkriegszeit festhielten. In der Vergangenheit waren nicht nur das „Reich“ und seine Verwaltungsstrukturen, sondern auch viele andere gesellschaftliche Kräfte zentral ausgerichtet. Wie man den Kompass auch drehte, die Nadel zeigte immer nach Berlin. Vor 1945 war hier die Kopfstelle der Freundschaftsgesellschaften mit Japan. Freundschaftskreise, die sich schon vor 1933 an vielen Stellen im Lande zusammenfanden, waren nur „Filialen“ eines „Hauptgeschäfts“, des Stammhauses in Berlin. Der alten Hauptstadt mit ihrer großen deutsch-japanischen Tradition fiel es nach dem Einschnitt, den der Krieg gebracht hatte, nicht leicht, sich von dieser zentralen Position zu verabschieden und sich an die neue föderale Wirklichkeit zu gewöhnen.

Warum feiert der VDJG sein Jubiläum in Düsseldorf? Auch das erklärt sich aus der Nachkriegsgeschichte. 1961 wurde die Mauer gebaut, die von nun an Deutschland teilte. Die Chancen, Berlin wieder zur Hauptstadt eines freien, gemeinsamen Landes zu machen, rückten in weite Ferne. Das Provisorium Bonn, aber auch die föderale Gliederung festigten sich. Die Hoffnung, wieder von der „Insel Berlin“ aus Politik zu machen und internationale Beziehungen zu pflegen, schwand dahin. Vor diesem Hintergrund kamen die bereits bestehenden deutsch-japanischen Gesellschaften im Mai 1964 im Rheinland, in Assmannshausen, zusammen, um für eine Vereinigung einen gemeinsamen Anfang zu finden. Das machte sowohl politisch (wegen der Nähe zu Bonn) als auch geografisch (wegen der Konzentration des japanischen Interesses auf das Ruhrgebiet) Sinn. Japanische Großunternehmen – später dann auch Mittelständler – hatten die NRW-Landeshauptstadt zum Sitz ihrer deutschen bzw. europäischen Niederlassung gemacht.

Seither ist aus dem kleinen „harten Kern“ von sechs oder acht Gesellschaften, von denen einige anfangs nur über wenige Dutzend Mitglieder verfügten, eine Gemeinschaft

1945年の終戦後10年間は主として、文字通り、そして比喩的な意味で「瓦礫を片付ける」ために費やされました。当時の人々の視線は国内の再建という目前の課題に向けられ、国境を越えた遠方まで届くことはありませんでした。さらに、ドイツを占領した連合軍が、旧「枢軸国」が再び相互に友好関係を見出すのではないかと疑念を抱いていたことも挙げられます。当時の人々がそういった状況を察し、先を見越した行動を取ったのでしょうか。その答えは出ないままでしょう。

戦前の独日の協力関係の思い出を忘れずにいた人々の間でも、何らかの形で、発想の転換プロセスが必要でした。戦前は「帝国」とその行政構造だけではなく、社会的勢力の多くが中央を向いていました。まるで方位磁石を回すように、針は常にベルリンを指したのです。1945年以前はベルリンこそが、日本との友好を目的とした協会を率いるリーダーでした。1933年以前に、すでにドイツ各地の多くの場所で形成されていた友好協会は、ベルリン本家、すなわち「協会本部」の「支部」にしか過ぎませんでした。深遠なる独日関係の伝統をもつ旧首都ベルリンにとって、戦争がもたらした区切りの後、この中心的地位から決別し、新たな連邦制の現実を受け入れることは、決して容易ではありませんでした。

独日協会連合会がなぜ、デュッセルドルフで50周年を祝うかということも、戦後の歴史が明らかにしてくれるでしょう。1961年にドイツを分断する壁が築かれ、ベルリンを再び自由と団結の国の首都とする機会は、遠ざかってしまいました。暫定首都ボン、そして連邦組織が安定を見せていくにつれ、「陸の孤島ベルリン」を再び政治の中心とし、そこから外交関係を構築していくという願いは、露と消えました。このような状況の下、当時すでに活動を展開していた各地の独日協会が1964年5月、連合会の発足というスタートを共に切ろうと、ラインラント＝プファルツ州のアスマンスハウゼンに集まりました。これは、ボンへの至近性という観点から政治的にも、またルール工業地帯に対する日系企業の関心の高さという観点から地理的にも意味のあるものでした。日本の大企業（後に中堅企業も）は、ドイツないしはヨーロッパへ進出するにあたり、その拠点としてノルトライン・ウエストファーレン州の州都を選んだのです。

それ以来、当初はたった数十の会員しか持たなかった協会を含む6ないし8の協会から成る小さな「中核」から、独日協会連合会は今や50を超える協会連合へと発展を遂げました。そのうちの一部、例えばベルリンとミュンヘンはおおよそ1000人の会員を擁します。漫画やアニメ、ポップカルチャー



von über 50 Gesellschaften geworden. Einige von ihnen (Berlin und München) haben annähernd 1.000, zwei sogar weit über 1.000 Mitglieder (Animexx zur Pflege der Manga-, Anime- und Pop-Kultur, sowie der „Deutsch-Japanische Wirtschaftskreis (DJW)“ zur Förderung der gegenseitigen Wirtschaftsbeziehungen). Die Stimme ihres Verbandes findet in der Öffentlichkeit Gehör. Weithin wird anerkannt, dass er für die deutsch-japanischen Beziehungen von zunehmender Bedeutung ist.

Seit einigen Jahren liegt die Präsidentschaft in Düsseldorf, wo auch eine kleine Geschäftsstelle zur Verfügung steht. Von hier aus sind die Vorbereitungen zur Feier des 50. Jubiläums getroffen worden. Viele Unternehmen und Verbände sehen im Rückblick auf die eigene Geschichte den Kern solcher Jubiläumsfeierlichkeiten. Der VDJK hat sich anders entschieden. „Zukunft braucht Herkunft“ – das lässt auch er gelten. Vor dem Hintergrund der traditionsreichen deutsch-japanischen Geschichte sucht er aber die eigene Position zu bestimmen – in Gegenwart und in Zukunft. So ist das Programm zu verstehen, zu dem er einlädt (siehe Veranstaltungshinweis S. 6-7 dieser Newsletterausgabe).

をテーマとした「Animexx」、そして「日独産業協会 (DJW)」の2協会の会員数は1000を優に超えています。こういった協会から構成される連合会の意見は、強い影響力を持つこととなります。独日関係における独日協会連合会の重要性が高まりつつあると言っても過言ではないでしょう。

数年前より連合会の会長職はデュッセルドルフに置かれ、小規模ながら事務局機能も整えられています。そしてこの地より50周年記念行事の準備が進められてきました。多くの企業や連合組織が、自らの歴史を回顧することにこのような記念式典の意義を見出していますが、独日協会連合会は異なる方向を展望するという考えに至りました。「未来は過去を必要とする」——このような考え方に我々は正当性を認めています。伝統ある独日の歴史を背にしながら、その一方で、現在そして未来における自らの立ち位置を定めるべく模索していきます。皆様にご案内させていただく記念式典のプログラムは、このような考え方を念頭に組み立てられていることをご理解いただければ幸いです (記念式典の詳細については、当ニュースレターの6、7ページをご参照ください)。

Kontakt / 連絡先:

geschaefsstelle@vdjg.de; www.vdjg.de



Hinweise der DJW-Mitglieder und Partner / DJW 会員および提携団体・企業からのお知らせ

(weitere Informationen unter / 詳しくはホームページをご覧ください。 www.djw.de/expertenpool/hinweise-unserer-mitglieder.html). Klicken Sie bitte auf die jeweiligen Überschriften, um zu den Einträgen auf unserer Homepage mit weiteren Informationen zu gelangen! 記事の題名をクリックしていただくとホームページの関連箇所にジャンプします。

Allgemeine Hinweise der DJW-Mitglieder und Partner / DJW 会員および提携団体・企業からのお知らせ

Video-Release: Erfahrungsberichte von Alumni des Executive Training Programme

Hinweis unseres Mitglieds Europäische Kommission - EU Gateway & Executive Training Programme

Die Bewerbungsfrist für das EU-finanzierte Stipendium **Executive Training Programme** (ETP) in Japan und Korea rückt näher. Noch bis zum 15. Mai 2014 können sich EU-Bürger mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung bewerben. Die EU hat Alumni des Programms nach ihren Erfolgsgeschichten gefragt und die Eindrücke in zwei kurzen Videoclips festgehalten. Machen Sie sich selbst ein Bild und schauen sich die aktuellen Videos an:

Why participate in the Executive Training Programme?

<http://www.youtube.com/watch?v=DTWFNF8mH74>

ETP in Japan:

<http://www.youtube.com/watch?v=zn9r3ltVXI0>

Kontakt: Cornelia Zielke, **ETP Cluster Coordinator**, Tel: 0049 151 5800 3261, [hamburgoffice\(at\)euetsp.eu](mailto:hamburgoffice(at)euetsp.eu); <http://www.euetsp.eu/>

Was ist das Executive Training Programme? Das ETP ist ein Stipendium für einjähriges Studium an renommierten Universitäten in London und Tokio oder Seoul für Mitarbeiter von EU-Unternehmen mit abgeschlossenem Studium und mind. 3 Jahren Berufserfahrung. Sowohl die Studiengebühren als auch ein großzügiges Stipendium werden von der EU übernommen.

Bewerbungsfrist: Mai 2014, Auswahl: Juni 2014, Start ETP: November 2014

8. Deutsch-Japanischer Youth Summit vom 29.08.-07.09.2014 in Tokyo – Bewerbungsfrist läuft

Hinweis der Deutsch-Japanischen Jugendgesellschaft (DJJG)

Im Rahmen des Hallo Japan-Austauschprogramms der Deutsch-Japanischen Jugendgesellschaft (DJJG) findet in

diesem Jahr der 8. Deutsch-Japanische Youth Summit vom 29. August bis 7. September 2014 in Tokyo statt. An diesem Programm nehmen seit 2005, abwechselnd in Tokyo und Berlin, junge Menschen aus Deutschland und Japan im Alter von 18 bis 30 Jahren teil. Ziele sind gegenseitiges Kennenlernen, Sprechen über Erfahrungen aus deutscher und japanischer Perspektive und ungezwungener Meinungsaustausch. Die deutschen und japanischen Teilnehmer/innen wählen vor Beginn des Youth Summit ein Schwerpunktthema aus, welches dann in Kleingruppen bearbeitet wird.

Die Themen in diesem Jahr kommen aus den Bereichen: Umwelt, Bildung, Technologie, Politik, Kultur und Gesellschaft. Da das diesjährige Hallo Japan-Programm das erste nach der schweren Naturkatastrophe in Japan sein wird, beschäftigen sich alle Gruppen aus ihrer Perspektive mit der Frage, wie sich Japan seit dem 11. März 2011 verändert hat.

Während der Veranstaltung besuchen die Teilnehmenden gemeinsam Einrichtungen und treffen je nach Thema Zeitzeugen, Betroffene, Entscheider und Engagierte. Über diese Eindrücke wird während der Gruppenarbeitsphasen auf Deutsch und Japanisch – wenn es gar nicht mehr weiter geht auch auf Englisch – gesprochen. Die Ergebnisse werden in Präsentationen zusammengefasst und bei einer Abschlussveranstaltung vorgestellt.

Nun besteht für Interessierte aus Deutschland und Japan die Möglichkeit, sich zu bewerben. Insgesamt stehen pro Land 20 Plätze zur Verfügung. Der Bewerbungszeitraum für Deutsche ist in zwei Phasen eingeteilt: Die erste Phase, nach der bereits bis zu zehn Plätze vergeben werden, endete am 31. März, die zweite läuft bis 21. April. Inte-



ressenten aus Japan können sich bis zum 1. Juni 2014 bewerben. Nähere Informationen über das Programm, die Kosten und zur Bewerbung sind über den folgenden Link zu finden: www.djjg.org/de/hallo-japan-2014/2014

Deutsch-Japanisches Austauschprogramm für junge Berufstätige 2014

Hinweis des Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin (JDZB)

Während des intensiven zweiwöchigen Besuchsprogramms im Partnerland bietet sich den bis zu 23 jungen Berufstätigen und Auszubildenden die Chance, die Lebens- und Arbeitswelt des Gastlandes sowie seine Kultur und Geschichte kennen zu lernen. Zwei bis drei Tage davon findet ein spezielles, branchenspezifisches Besuchsprogramm statt, währenddessen die Teilnehmenden das Arbeitsleben ihrer eigenen Berufssparte kennen lernen können. Der Reise geht ein dreitägiges Vorbereitungsseminar im JDZB voran. Es wird auf deutscher Seite seit 2006 in Zusammenarbeit mit dem Landesjugendring Thüringen e.V. veranstaltet.

Thema 2014 ist „Arbeit und gesellschaftliche Verantwortung“ mit den Unterthemen „Gesellschaftliches Engagement von Betrieben und Mitarbeitern“, „Work-Life-Balance“ sowie „Personalentwicklung“. Finanziert wird das Austauschprogramm im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) und aus Mitteln des japanischen Ministeriums für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft u. Technologie (MEXT) mit einer Eigenbeteiligung von € 700,00.

Termine für 2014

Bewerbungsschluss: 23. 05.2014

Vorbereitungsseminar in Berlin: 24.–26.10.2014

Besuchsprogramm in Japan: 18.11.- 02.12.2014

Japanische Delegation in Deutschland: 5.–18.08.2014

Kontakt: Abteilung Deutsch-Japanischer Jugendaustausch (DJJA) des JDZB

MIURA Nauka, Tel: (030) 839 07 194, Fax: (030) 839 07 220; E-Mail: [nmiura\(at\)jdzb.de](mailto:nmiura(at)jdzb.de)

MAKINO Hitomi, (030) 839 07 193, Fax: (030) 839 07 220; E-Mail: [hmakino\(at\)jdzb.de](mailto:hmakino(at)jdzb.de)

Deutsch-Japanisches Austauschprogramm für junge Ehrenamtliche

Hinweis des Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin (JDZB)

Das umfangreiche zweiwöchige Besuchsprogramm für bis zu 17 Teilnehmende bietet Einblicke u. a. in die Situation der Jugendarbeit und des Bildungssektors im Partnerland; vor der Reise findet ein Vorbereitungsseminar im JDZB statt, das drei Tage dauert. Es wird auf deutscher Seite seit 2006 in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendring Sachsen e. V. veranstaltet.

Thema 2014 ist „Gesellschaftliche Partizipation junger Menschen“. Beim Austausch für junge Ehrenamtliche handelt es sich um ein bilaterales Fachprogramm im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) mit finanziellen Mitteln aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes. Ergänzend zur Förderung durch das deutsche BMFSFJ (KJP) und das japanische Ministerium für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft u. Technologie (MEXT) müssen die Teilnehmenden eine Eigenbeteiligung von € 600,00 aufbringen.

Termine für 2014

Bewerbungsschluss: 23.05.2014

Vorbereitungsseminar in Berlin: 11.–13.07.2014

Besuchsprogramm in Japan: 19.08.–02.09.2014

Japanische Delegation in Deutschland: 2.–15.09.2014

Kontakt:

Abteilung Deutsch-Japanischer Jugendaustausch (DJJA) des JDZB, MIURA Nauka, Tel: (030) 839 07 194, Fax:

(030) 839 07 220; E-Mail: [nmiura\(at\)jdzb.de](mailto:nmiura(at)jdzb.de);

MAKINO Hitomi, (030) 839 07 193, Fax: (030) 839 07 220; E-Mail: [hmakino\(at\)jdzb.de](mailto:hmakino(at)jdzb.de)

Bundesweiter Japanisch-Redewettbewerb 2014 / 全国日本語弁論大会 2014

Hinweis der Botschaft von Japan in Deutschland / 在ドイツ日本国大使館からのお知らせ

Zur Förderung des Japanisch Lernens in der Bundesrepublik Deutschland, ausgetragen von der Botschaft von Japan in Berlin in Kooperation mit dem Japanisch-Deutschen Zentrum Berlin (JDZB), dem Japanischen Kulturinstitut Köln (JKI), der Non-Profit-Corporation BIG-S International, der Gesellschaft zur Förderung des Japanisch-Deutschen Austausches sowie mit freundlicher Un-



terstützung von All Nippon Airways (ANA), der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Berlin e.V., AV Edo-Rhenania zu Tokio, Osaka Juku, Panasonic Deutschland und Rap-
portStyle.

Der Wettbewerb findet in zwei Stufen statt:

1. Stufe: Einreichung der japanischen Rede in schriftlicher Form (dient der Vorauswahl für die zweite Stufe)
2. Stufe am 13. Juni 2014 um 14:00 Uhr in Berlin: freie Rede (4 bis 5 Minuten) und Q&A auf Japanisch

Teilnahmebedingungen:

Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland, Mindestalter 20 Jahre

Bisheriger Aufenthalt in Japan für Gruppe A: 0-90 Tage,
für Gruppe B: 91 Tage bis max. 12 Monate

Die Sieger aus beiden Gruppen bekommen einen Flug nach Japan und einen JR-Rail-Pass für zwei Wochen, die Zweit- und Dritt-Platzierten wertvolle Sachpreise; alle Teilnehmer in der Endausscheidung erhalten kleine Geschenke. **Rückfragen** richten Sie gerne mit dem Stichwort „Redewettbewerb“ an die Botschaft von Japan unter 030 – 21094-0 bzw. [info\(at\)bo.mofa.go.jp](mailto:info(at)bo.mofa.go.jp)
Botschaft von Japan, Abt. für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit „Redewettbewerb“, Hiroshimastr. 6, 10785 Berlin

14. Nippon Connection Filmfestival – Programm (Frankfurt am Main, 27.05.-01.06.2014)

Hinweis unseres Mitglieds Nippon Connection

Das Programm des 14. Japanischen Filmfestivals Nippon Connection in Frankfurt am Main steht fest. Vom 27. Mai bis 1. Juni lädt das weltgrößte Festival für japanisches Kino zu über 100 Kurz- und Langfilmen ein. Viele der Filme feiern auf dem Festival ihre Deutschland-, Europa- oder internationale Premiere. Die Auswahl reicht dabei von schrägen Komödien und bewegenden Dramen über Arthouse-Kino und Thriller bis hin zu brandaktuellen Dokumentarfilmen. Treffpunkt für die rund 50 Filmschaffenden, Schauspieler und Künstler aus Japan und das Publikum werden die Festivalzentren im Künstlerhaus Mousonturm und Theater Willy Praml in der Naxoshalle sein. Weitere Spielstätten sind das Deutsche Filmmuseum, das Mal Seh'n Kino und der Ausstellungsraum Eulengasse. Ein vielfältiges kulturelles Rahmenprogramm mit Ausstellungen, Vorträgen, Workshops, Konzerten

und kulinarischen Köstlichkeiten lädt darüber hinaus Groß und Klein ein, Japan mit allen Sinnen zu erleben.

Die Filme: Mit jährlich rund 400 neuen Produktionen ist Japan die viertgrößte Filmnation weltweit. Nippon Connection präsentiert den Besuchern eine sorgfältige und facettenreiche Auswahl der aktuellsten Filme. Mit dabei in der Reihe Nippon Cinema ist das neue Drama Like Father, Like Son des bereits in Cannes und Venedig gefeierten Regisseurs Hirokazu Koreeda und Backwater, der neue Arthouse-Film des international ausgezeichneten Shinji Aoyama. Großes Kino garantiert auch Unforgiven von Sang-il Lee: Das Remake des gleichnamigen Westerns verlegt die Handlung kurzerhand ins Japan des 19. Jahrhunderts und präsentiert Weltstar Ken Watanabe als japanischen Clint Eastwood.

Berühmt-berüchtigt ist Japan für seine originellen Komödien. Jede Menge skurrile Überraschungen garantiert die typisch japanische Geschäftsidee einer Agentur für Entschuldigungen in The Apology King von Nobuo Mizuta. Mit Spannung erwartet wird auch der neueste Film des provokanten Star-Regisseurs Sion Sono. In Why Don't You Play in Hell? verirrt sich eine Yakuza-Gang in die Filmbranche.

Darüber hinaus werden auch altbekannte Publikumslieb-linge wieder mit ihren Werken vertreten sein. Ryuichi Hiroki etwa kommt persönlich nach Frankfurt, um sein bewegendes Liebesdrama Crying 100 Times – Every Raindrop Falls vorzustellen. Das neue Werk Tamako in Moratorium von Nobuhiro Yamashita zeigt, wie die mit allem unzufriedene junge Tamako endlich ihren eigenen Weg findet.

Hartgesottene Horror-Liebhaber sind richtig bei Lesson of the Evil von Kult-Regisseur Takashi Miike. Mord in Zeiten von Internet und Social Media ist das Thema der ersten japanisch-indonesischen Thriller-Koproduktion Killers von den Mo Brothers. Und bei Yoshiro Nakamuras spannendem Krimi The Snow White Murder Case twittert alle Welt mit, während ein ambitionierter Journalist versucht, einen Mord aufzuklären.

Fans des weltweit beliebten japanischen Animationsfilms können sich auf die zweite Auflage der Sektion Nippon Animation freuen. Ein besonderes Highlight ist dabei der Film Patema Inverted von Yasuhiro Yoshiura über



eine fantastische Welt, in der die Dinge Kopf stehen. Außerdem ist Katsuhiro Otomo, Schöpfer des legendären Manga und Animefilms Akira, nach siebenjähriger Schaffenspause wieder zurück. Nippon Connection präsentiert seine neue Kurzfilm-Kompilation Short Peace. Neben Otomo führte dabei unter anderem der oscar-nominierte Animationskünstler Shuhei Morita Regie.

Die Sektion Nippon Visions ist das Forum für Nachwuchsregisseure, unabhängige Filmschaffende und Filme, die den Rahmen des Konventionellen sprengen. Als Spiegel aktueller Trends und Plattform für neue Talente wird dieses Programm von internationalen Fachbesuchern besonders geschätzt. Viele der Regisseure und Künstler werden ihre Werke persönlich vorstellen und Fragen des Publikums beantworten. Besondere Highlights sind dabei Tetsuichiro Tsutas bildgewaltiges und poetisches Epos The Tale of Iya und das zeitlose Melodram A Woman and War von Junichi Inoue.

Drei Jahre nach der Erdbebenkatastrophe in Japan sind die Wunden noch immer tief. Die Dokumentarfilme The Horses of Fukushima von Yoju Matsubayashi und Kesenuma, Voices. 3 von Yukihiko Tsutsumi widmen sich den Menschen (und Tieren) in den von Tsunami und Reaktorunfall betroffenen Regionen. The Connecting Bridge der taubstummen Regisseurin Ayako Imamura erzählt

davon, wie gehörlose Menschen die Katastrophe und die Zeit danach erlebt haben. Das Drama Fukushima von Hiroshi Kanno zeigt, welche Schatten das Atomkraftwerk schon seit 70 Jahren auf die Region wirft.

Die Retrospektive Nippon Retro widmet sich dieses Jahr Ko Nakahira: The Wild Child of the Sixties. Der japanische Regisseur Ko Nakahira (1926-1978) begann seine Karriere als Assistent von Filmlegenden wie Akira Kurosawa und Kaneto Shindo. 1956 drehte er den Skandalerfolg Crazy Fruit und wurde damit zum Wegbereiter der japanischen Nouvelle Vague. Dieser und acht weitere Filme aus den 1950er- und 1960er-Jahren bieten dem Publikum Gelegenheit, in die rebellische Zeit der japanischen Nachkriegsgeneration einzutauchen.

Tickets: Der Ticket-Vorverkauf startet am 2.5.2014.

Tickets sind in allen ADticket-Vorverkaufsstellen in Deutschland erhältlich, sowie im Internet unter:

www.nipponconnection.com, www.adticket.de

Ticket-Hotline: 0180 6050400 (rund um die Uhr erreichbar, 20 Cent / Anruf aus dem Festnetz, max. 60 Cent / Anruf aus den Mobilfunknetzen)

(Weitere Informationen finden Sie auf der [DJW Homepage](#))

Veranstungshinweise der DJW-Mitglieder und Partner / DJW 会員および提携団体・企業主催のイベント

4. JSPS-Club Treffen in Japan (Chitose, 17. Mai 2014)

Hinweis unseres Mitglieds "Deutsche Gesellschaft der JSPS-Stipendiaten e.V."

4. JSPS-Club Treffen in Japan (Chitose, 17. Mai 2014) auf Einladung von Prof. Dr. Olaf Karthaus, Chitose Institute of Science and Technology

Programm: <http://www.jsps-club.de/index.php?id=393>

Pharmacy – a Journey from Edo Times to Modern Pharmaceuticals and Health Economics (Erlangen, 23.-24.05.2014)

Hinweis unseres Mitglieds "Deutsche Gesellschaft der JSPS-Stipendiaten e.V."

19th Japanese-German Symposium, jointly organized by the Japan Society for the Promotion of Science and Deutsche Gesellschaft der JSPS-Stipendiaten e.V.

Please find the program of the symposium here: <http://www.jsps-club.de/index.php?id=413>

Nippon Connection Filmfestival 2014 (Frankfurt am Main, 27.05.-01.06.2014)

Hinweis unseres Mitglieds Nippon Connection

Nähere Informationen siehe S. 2-22 dieser Newsletterausgabe unter „Hinweise der DJW-Mitglieder und Partner“.



50jähriges Jubiläum der Deutsch-Japanischen Gesellschaft (DJG) am Niederrhein / 独日協会アム・ニーダーライン創立 50 周年記念 (Düsseldorf, 29.05.2014)

Hinweis unseres Partners Deutsch-Japanische Gesellschaft (DJG) am Niederrhein

Im Zusammenhang mit der 50. Jahrestagung des Verbandes der Deutsch-Japanischen Gesellschaften (VDJG) feiert die gastgebende Deutsch-Japanische Gesellschaft am Niederrhein (DJG) ihr 50jähriges Jubiläum und lädt aus diesem Anlass zu einer Schiffsfahrt von Düsseldorf nach Xanten mit Besuch des Archäologischen Parks ein. Gäste und Familien sind herzlich willkommen.

Die Anmeldefrist wurde bis zum 30.04.2014 verlängert.

Programm und Anmeldeformular finden Sie auf der [DJW-Homepage](#).

独日協会 (DJG) アム・ニーダーラインの創立 50 周年を記念し、デュッセルドルフからクサンテンまでのニーダーライン地方を巡るライン川の船旅と考古学公園の見学を企画しています。ご家族やご友人をお誘いあわせのうえ、ご参加ください。

プログラムおよび参加申込書は [DJW ホームページ](#) をご覧ください (申込締切 2014 年 4 月 30 日)。

Besichtigung der Langen Foundation und Schloss Dyck (Abschlussveranstaltung der VDJG-Tagung) / VDJG 総会 閉幕イベント: ランゲン美術館とダイク城訪問 (Düsseldorf, 31.05.2014)

Hinweis unseres Partners und Dachverbands VDJG (Verband der Deutsch-Japanischen Gesellschaften)

Der Verband der Deutsch-Japanischen Gesellschaften, dem auch der DJW angehört, hält vom 30.-31.05.2014 seine 50. Jahrestagung in Düsseldorf ab. An der Tagung werden Delegationen Deutsch-Japanischer Gesellschaften aus dem ganzen Bundesgebiet sowie der japanischen Schwesterorganisationen der Japanisch-Deutschen Gesellschaften teilnehmen. Der japanische Botschafter und der japanische Generalkonsul, Vertreter der japanischen Gemeinde und der Stadt Düsseldorf sowie anderer nieder-rheinischer Städte haben ihre Teilnahme zugesagt. Interessenten sind herzlich eingeladen, am **öffentlichen Teil der Tagung** teilzunehmen.

Zum **Abschluss der Tagung** findet eine **Exkursion** zur Langen Foundation und nach Schloss Dyck statt, zu der Inte-

ressenten ebenfalls herzlich eingeladen sind.

Programm und Anmeldeformular finden Sie auf der [DJW-Homepage](#).

Die Anmeldefrist wurde bis zum 30.04.2014 verlängert.

2014 年 5 月 30 日および 31 日に、DJW も加盟する独日協会連合会 (VDJG) がデュッセルドルフにおいて第 50 回年次総会を開催します。

記念行事には、ドイツ全国の独日協会、そして日本側のパートナーである日独協会の代表者が出席します。また駐独日本大使、総領事、関連団体の代表に加え、デュッセルドルフ市ならびに他の都市からの代表者の出席も予定されています。30 日に行われます **開会式** へは、非会員の方もご参加いただけます。

年次総会の閉幕イベントとして、ランゲン美術館とダイク城の訪問を企画しています。

プログラムおよび参加申込書は [DJW ホームページ](#) をご覧ください (申込締切 2014 年 4 月 30 日)。

Webinar: Investing in Japan (24.06.2014)

Hinweis des EU-Japan Centre for Industrial Cooperation

We are pleased to announce that in addition to the long list of "About Japan" webinars which the EU-Japan Centre has already planned for 2014 (see www.eubusinessinJapan.eu/events), the Brussels office of the Japan External Trade Organisation (JETRO) has recently agreed to participate in a webinar and present the topic "Investing in Japan". Mr. Laurent Delgrande from JETRO's Brussels office will present the ways in which Japan is becoming an increasingly attractive place for foreign investment, as well as the wide range of assistance which JETRO can provide to your company throughout its investment process in Japan. "Investing in Japan" will take place on Tuesday the 24th of June at 10.30 Brussels time. Should you be interested in participating in the webinar, feel free to register at: www.eu-japan.eu/about-japan-webinar-investing-japan-registration. For more information please visit: www.eu-japan.eu/about-japan-webinar-investing-japan. We look forward to welcoming you on the 24 June from 10:15 (Brussels time)!



Jobbörse / 求人・求職広告

(weitere Informationen unter / 詳しくはホームページをご覧ください。 www.djw.de/jobboerse.html)

Klicken Sie bitte auf den jeweiligen Jobtitel/Kandidaten, um zu den Einträgen auf unserer Homepage mit weiteren Informationen zu gelangen! 職種・候補者をクリックしていただくとホームページの関連箇所にジャンプします。

Im 1. Quartal 2014 sind beim DJW 16 neue Stellenangebote (davon alle noch aktuell) und 10 neue Stellengesuche eingegangen. 第1四半期には求人案件は16件(全て募集中)、新規求職者は10件の登録がありました。

Neue Stellenangebote / 求人情報

Jobtitel 職種	Branche 業種	Einsatzort 勤務地	Vertragsart 雇用形態	Chiffre 広告番号
Customer Service (Sales Administrator)	Chemie/Pharma 化学・医薬品	Deutschland ドイツ	Projekt プロジェクト	14011333
Sales Manager	Chemie/Pharma 化学・医薬品	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14011332
Account Executive / 営業マネージャー	Finanzen 金融	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14021334
Sushi-Koch/Köchin 寿司職人(男・女)	Verschiedene 多業種	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14021336
Sushi-Koch/Köchin als Teilhaber/in o. Geschäftsinhaber/in 寿司職人、兼共同経営者/経営者 (男・女)	Verschiedene 多業種	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14021335
Japan/Korea based Managerial Internship and Training	Verschiedene 多業種	Japan 日本 Andere その他	Projekt プロジェクト	14021337
HR Manager or HR Assistant Manager	Automobil 自動車・自動車関連	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14021339
Manager	Chemie/Pharma 化学・医薬品	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14031340
Assistant (m/f)	Chemie/Pharma 化学・医薬品	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14031341
Kraftfahrzeugverkäufer (m/w) Neue Automobile	Automobil 自動車・自動車関連	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14031343
Vertriebssachbearbeiter (m/w)	Automobil 自動車・自動車関連	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14031342
Deutschlehrer/in (freiberuflich)	Bildung/Weiterbildung 教育・職業訓練	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	10011100



Jobtitel 職種	Branche 業種	Einsatzort 勤務地	Vertragsart 雇用形態	Chiffre 広告番号
Sekretär/in	Chemie/Pharma 化学・医薬品	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14031344
Praktikant / Trainee (m/f)	Maschinenbau 機械メーカー	Deutschland ドイツ	Praktikum / Traineeship 研修・実習生	14031345
Assistenz mit japanischen Sprachkenntnissen	Verschiedene 多業種	Deutschland ドイツ	Festanstellung 正社員	14041348
Teamassistent (m/w)	Verschiedene 多業種	Deutschland ドイツ	Projekt プロジェクト	14041347

Neue Stellengesuche / 求職者情報

Kandidat 候補者	Einsatzort 希望勤務地	Kurzbeschreibung 自己PR	Bildungshintergrund 学歴	Chiffre 広告番号
Jp., w., Jg. 72 / 日本人女性、72 年生	Deutschland ドイツ	興味をモチベーションとし目標に向かい努力 します。自然科学の知識、メディアでの多様な 経験を活かし新しい事に挑戦したいと思っ ています。Promovierte Biologin mit Multi- taskingfähigkeiten sucht neue Herausford. gerne in Interkulturellem- und Pharmabe- reich	国際文化学学士 / 生物学 博士 / Dr. rer. nat	22721409
Dt., w., Jg. 87 / ドイツ人女性、87 年生	Japan 日本	German female with excellent language ability, analytical thinking and intercultural competence, looking for a new challenge in Japan.	Master (Japanese Stud- ies, Economics, American Literary History)	21871419
Dt., w., Jg. 72	Deutschland ドイツ	Highly motivated woman with many years of job experience is looking for a new job.	University	21721239
Dt., w., Jg. 88 / ドイツ人女性、88 年生	Deutschland ドイツ	国際的な環境で日本語・英語・ドイツ語のコミ ュニケーションスキルを生かせる仕事を目標 しています。新たな知識を吸収しながら、きめ 細やかな対応を通してお客様に満足してい ただきたいです。日本へ一年留学し、接客業で 労働経験を積みました。Highly motivated, disciplined, willingness to travel	Japanese Studies/ 日本 学	21881420
Dt., m., Jg. 61 / ドイツ人男性、61 年生	Japan 日本	High-technology marketing and sales ex- pert, 12 years representative in Japan pro- moting, explaining & selling high technol. and its develop. service to Jap. Companies	Dr. oec Dipl.- Wirtschaftsingenieur	11611418



Kandidat 候補者	Einsatzort 希望勤務地	Kurzbeschreibung 自己PR	Bildungshintergrund 学歴	Chiffre 広告番号
Jp., m., Jg. 77 / 日本人男性 77 年生	Deutschland ドイツ	Highly experienced global & multilingual business planning professional 高い語学力と国際経験豊富な経営／営業企 画マネージャー	Master of Sciences in Business and Social Policy Science (University of Bath, UK)	12771422
Dt., m., Jg. 86	Deutschland ドイツ Japan 日本	Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise durch vielseitiges Studium der Japanolo- gie, Informatik und VWL.	abgeschlossenes Studi- um: M. A. Japanologie	11861425
Dt., w., Jg. 70 / ドイツ人女性、70 年生	Deutschland ドイツ	Breites Know-How Industrie und Prozesse ausgewiesenes interkulturelles Gespür	M.A. Japanologie und Geographie	21701426
Dt., w., Jg. 81	Deutschland ドイツ	Open-minded, strong team-player with flexible mind-set and hands-on mentality wants to support your company in a re- sponsible, communicative, well-organised way.	M.A. in Political Sci- ence/Japanese Studies	21811416
Dt., m., Jg. 72	Deutschland ドイツ	10 years marketing/sales. Track in record industrial and automotive Tier 1 and 2. Assets German, Japanese, English, French, Russian; controlling and contract law.	Japanese Studies, Sociol- ogy (University of Co- logne, 1999)	21701414



Neuigkeiten aus dem DJW / DJW からのお知らせ

DJW Kai / DJW会 with Professor Yorizumi Watanabe, Faculty of Policy Management, Keio University Japan (Frankfurt, 12.03.2014)

We were happy to welcome 46 members and friends of DJW to our first DJW Kai in Frankfurt. The seminar was organized in cooperation with the Japan External Trade Organization (JETRO).

We were honored to have Professor Yorizumi Watanabe as our speaker. He has been Senior Academic at Keio University since 2005 and is Professor for International Economic Policy at the University of Keio, Japan. Professor Watanabe has been engaged in numerous bilateral and multilateral trade negotiations, including the role of the policy advisor to relevant Ministers. He was Deputy Director General of the Economic Affairs Bureau (Ministry of Foreign Affairs of Japan) from 2002 to 2004 and Special



Assistant to the Minister of Foreign Affairs of Japan in 2004. Professor Watanabe gave an expert point of view on which steps Economic Partnership Agreements have to take until they reach an implementation. In particular he shed light on how the Free Trade Agreement between Japan and the EU would change the international trade environment and which further aspects, like government procurement, investment and business environment, are included in the ongoing negotiations. Above that Professor Watanabe explained which interests are pursued by the involved parties and which timeframe could be expected until a conclusion is reached. His presentation can be found on the DJW [web-site](#).

The seminar was kindly supported by our DJW supporting member Bankhaus B. Metzler seel. Sohn & Co. Holding AG.



Aus den Arbeitsgruppen im DJW / DJW分科会報告

German Japanese Professional Women's Network (GJ-PWN) – eine neue Arbeitsgruppe im DJW / DJW会員主導の新たな分科会が始動

Von Terumi Ezuka / 寄稿: 江塚照美

In Deutschland und noch mehr in Japan lag die Anzahl der berufstätigen Frauen lange unter dem Durchschnitt der industrialisierten Welt, aber dies beginnt sich zu ändern.

新たな DJW 会員主導の分科会として、日独の働く女性を支援するグループ「German Japanese Professional Women's Network」が発足しました。



Immer mehr Frauen sind heutzutage berufstätig und sowohl die deutsche als auch die japanische Regierung fördern dies aktiv. Die Globalisierung führt dazu, dass auch immer mehr Frauen im Ausland arbeiten.

Für Frauen im Ausland ist es aber nicht immer leicht, vom Trend der vermehrten beruflichen Förderung für Frauen zu profitieren. Obwohl viele von ihnen gut ausgebildet und talentiert sind, ist es oft schwierig für sie, Gelegenheiten zu finden, ihre wertvollen Ressourcen zu nutzen. Neben nicht ausreichenden Sprachkenntnissen oder der Unkenntnis lokaler Gesetze und Gepflogenheiten spielen regelmäßig auch mangelnde oder nicht ausreichend große lokale Netzwerke eine Rolle, die beim Zurechtfinden in der neuen Umgebung und dem Kennenlernen neuer Karrieremöglichkeiten helfen könnten. Genau hier will das GJ-PWN ansetzen. Die Aufgabe der Arbeitsgruppe ist:

- Förderung der beruflichen Entwicklung von Frauen auf allen Karrierestufen;
- Ermutigung von Unternehmen, sich den großen weiblichen Talent-Pool nutzbar zu machen;
- Netzwerkangebote für Frauen im deutsch-japanischen Wirtschaftsumfeld mit der Möglichkeit, sich über Einsatzmöglichkeiten ihrer Kenntnisse und Erfahrungen auszutauschen; Verbesserung der Work-Life-Balance insbesondere für arbeitende Mütter

Die Arbeitsgruppe freut sich auf neue Interessenten. Bitte melden Sie sich unter der unten aufgeführten E-Mail-Adresse. Sie werden dann über die Aktivitäten der Arbeitsgruppe auf dem Laufenden gehalten.

Kontakt / 連絡先:

womensnetwork@djw.de

ドイツ、そして特に日本の女性就業率は長年にわたり先進国のそれを下回っていましたが、その状況は変わりつつあります。女性就業者数は継続的に上昇し、国際化に伴い海外で働く女性の数も増えています。ドイツで働く日本人女性、そして日本で働くドイツ人女性の数も年々増加傾向にあります。勉強や仕事を目的として自らの意思で、または配偶者の転勤・転職に付き添って渡独・渡日される人など様々ですが、後者の中には、それぞれの母国で長年仕事をし、その仕事を続けたいと望みながらも、国境を越える移動により仕事の継続が難しく退職を余儀なくされる人も多くいます。

近年、日本でもビジネスフィールドにおける女性の活躍を進める動きが盛んになってきました。政府も企業に対し女性の活用を奨励し、女性の活躍・育成プログラムを導入する企業も増えてきました。ドイツにおいては、日本以上に管理職ポストへの女性登用が進んでおり、家庭との両立を支援する制度も整っています。一方で、海外に住む女性はこういった時流の恩恵を受けることが難しい傾向が見られます。高い教育水準と職務経験にも拘らず、学んだ知識や培った経験を十分に活かすことのできる場を得ることに苦労している人が少なくありません。理由は育児、言葉の問題、現地の法律・習慣についての知識の欠如などそれぞれですが、何よりもそういった人々を繋げるネットワークの不足も一因であると考えます。

本分科会では、次の項目を活動目的に掲げ、上述の課題に正面から取り組み、状況の改善を目指します。

- 女性の仕事継続の推進と、全てのキャリアステージにおける支援
- 社会に向けた発信と、企業に対する女性の積極活用の働きかけ
- 日独の働く女性がそれぞれの国で培った知識の活用の可能性について情報・経験を交換する場、仕事と育児を両立するワークライフバランスなど、活動の趣旨に則したテーマに関する話し合いの場の提供

私たちの活動にご興味がある方は左記の連絡先までご一報ください。皆様からのご連絡をお待ちしております。

Yokoso, ANA - Japanische Gemeinde freut sich über Direktverbindung nach Tokyo. Pressekonferenz der All Nippon Airways am 26.03.2014 in Düsseldorf / ようこそ、ANA——日本人コミュニティーに嬉しい東京直行便——2014年3月26日に行われたANA記者会見より

Seit dem 30. März 2014 verbindet ANA Düsseldorf direkt mit der japanischen Hauptstadt Tokyo. Am 26. März 2014 fand am Düsseldorfer Flughafen eine Pressekonferenz an-

ANA がデュッセルドルフと日本の首都をつなぎます。2014年3月26日、ANA(全日本空輸)のデュッセルドルフー成田間の直行便の新規就航に伴い、デュッセルドルフ国際空港にて



lässlich der neuen Direktverbindung zwischen Düsseldorf und Tokyo/Narita statt. Der Japanische Generalkonsul in Düsseldorf, Kaoru Shimazaki, Shinichi Harada (Präsident der Japanischen Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf), Shigeru Hattori (Vice Präsident und General Manager Germany and Central Europe der All Nippon Airways) und Thomas Schnalke (Geschäftsführer Flughafen Düsseldorf) waren zu diesem Anlass auf einem Podium vertreten. Der DJW war durch Anne Pomsel und Mai Ono als Teilnehmer vertreten.

Aufgrund der Nähe zum Ruhrgebiet und des günstigen Standorts für den weiteren Transport von Produkten in die europäischen Nachbarländer, expandieren japanische Unternehmen bereits seit vielen Jahren nach Düsseldorf. Mittlerweile bietet die Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens ein hervorragendes Geschäftsumfeld mit zahlreichen spezialisierten Dienstleistern sowie die drittgrößte japanische Gemeinde Europas. Vor diesem Hintergrund hat ANA die Entscheidung für eine Direktverbindung Düsseldorf-Tokyo getroffen. Laut JIHK-Präsident Harada lasse sich erwarten, dass sich dank dieser neuen Verbindung mehr japanische Unternehmen für Düsseldorf als Standort ihrer deutschen bzw. europäischen Niederlassungen entscheiden. Außerdem bedeute die neue Flugstrecke, die bereits seit dem 30. März täglich bedient wird, eine bedeutende Erleichterung für die Japaner und werde die Auswahl der Reiseziele auch für deutsche bzw. ausländische Touristen deutlich erweitern, erklärte ANA Vice President Hattori.

Darüber hinaus wurde als Passagierflugzeug für die Düsseldorf-Narita-Verbindung das modernste Flugzeug der Welt, die Boeing 787 („Dreamliner“) gewählt. Dieser Maschinentyp wird von ANA erstmals zwischen Düsseldorf und Tokyo/Narita verwendet. „Sie ist nicht nur mit einem erstklassigen Bordprodukt ausgestattet, sondern verbraucht etwa 20% weniger Kerosin als herkömmliche Flugzeuge in dieser Größe und ist vor allem deutlich leiser“, so Flughafengeschäftsführer Schnalke.

ANA wurde 1952 gegründet und fliegt heute täglich vier Mal von Deutschland nach Japan. Der Flughafen Düsseldorf gewinnt hierbei aufgrund der guten Verbindung zur Innenstadt und bequemen Umsteigmöglichkeiten immer mehr an internationaler Bedeutung. Generalkonsul Shimazaki hofft, dass die Direktflüge der japanischen Gemeinde Düsseldorfs ihre Heimat wieder ein Stück näher bringen und den deutsch-japanischen Austausch weiter beleben.

記者会見が行われました。在デュッセルドルフ日本国総領事の嶋崎郁氏、デュッセルドルフ日本商工会議所 (JIHK) 会頭の前田伸一氏、全日本空輸株式会社ドイツ・中欧地区統括支店長の服部茂氏、デュッセルドルフ空港代表取締役社長のトーマス・シュナルケ氏が会見し、ANA のデュッセルドルフ線新規開設を祝いました。また同会見には DJW スタッフ 2 名が出席しました。

ルール工業地帯に近く、また近隣諸国への貨物の輸送に便利な立地であることから、古くより多くの日系企業がデュッセルドルフへの進出を行ってきました。ノルトライン＝ヴェストファーレン州の首都であるこの地には今日、恵まれたビジネス環境に加え、日本人向けの様々なサービスと共に欧州第 3 の規模の日本人コミュニティーが形成されています。このような背景から今回のデュッセルドルフ便新規就航が決定しました。このことによって、より多くの日系企業がドイツまたはヨーロッパ支部の所在地にデュッセルドルフを選ぶことを奨励する効果が期待できると前田氏は述べています。また服部氏によりますと、3 月 30 日よりすでに毎日運行されているこの直行便は、日本人にとっての利便性の大幅な向上に繋がるだけでなく、ドイツまたは諸外国からの観光客にとっても選択肢が広がることになるとのことです。

さらに今回デュッセルドルフ便に使用される機体には、ドリームライナーと呼ばれる最新機、ボーイング 787 型機が採用されました。当機がデュッセルドルフ空港発着便に使用されるのは初めてのことで、シュナルケ氏によりますと、最新の設備だけでなく、使用する燃料を 20%削減でき、騒音が軽減されるのが大きな特長となっています。

ANA は 1952 年に設立され、現在はドイツー日本便を 1 日に計 4 便運行しています。デュッセルドルフ国際空港は、市街地へのアクセスの良さと各地への乗り継ぎの利便性から国際的な重要性をさらに増しており、総領事の嶋崎氏は「この直行便就航により、在留邦人にとっては故郷がより身近になり、また、日本とドイツの相互交流が活発になることを願っている」と述べています。



Neue Gesichter im DJW-Team / DJW 新職員・研修生

Praktikanten / 研修生

Mai Ono, die in ihrer Schulzeit an einem Austauschprogramm in Deutschland teilgenommen hatte, wünschte sich seit dem Studienbeginn an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf stets, zur deutsch-japanischen Zusammenarbeit beitragen zu können. Vor ihrem Abschluss im Herbst dieses Jahres tat die Linguistikstudentin den ersten Schritt beim DJW und wird uns bis Ende April mit ihrer Sprachkompetenz und Lernbegierde zur Seite stehen.

小野舞は、高校在学中にドイツへの交換留学を経験し、デュッセルドルフ大学言語学科で学び始めて以来、日独の架け橋となる仕事をしたいと願うようになりました。今秋の大学卒業を前に、DJW でその夢への第一歩を踏み出した彼女は、その言語能力と積極的に学ぶ姿勢とをもって、4 月末までの研修を行っています。



Der DJW ist ein gemeinnütziger Verein, der seine Aktivitäten und Leistungen zu einem Großteil aus Mitgliedsbeiträgen finanziert. Mitgliedsbeiträge und Spenden an den DJW zur Unterstützung seiner Arbeit im Sinne der Völkerverständigung können innerhalb Deutschlands steuerlich geltend gemacht werden.

DJW は非営利の公益団体です。イベント、サービスなどの運営費用は、そのほとんどを会員の皆様からの会費でまかなっております。国際理解活動の支援として、DJW では多くの皆様からのご寄付をお待ちいたしております。会費と寄付金につきましては、ドイツ国内におきまして税金控除の対象となります。

Impressum / インプリント

Ausgabe 2/2014 号

Redaktionsschluss / 締切日: 31.03.2014

Herausgeber / 発行人: Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis (DJW) e.V.
日独産業協会(DJW)

Graf-Adolf-Str. 49, 40210 Düsseldorf, Germany

Tel.: +49 (0) 211-9945 9191

Fax: +49 (0) 211-9945 9212

E-Mail: info@djw.de

Internet: www.djw.de

ISSN 2198-509X

Chefredaktion / 発行責任者: Anna Ahrens (アンナ・アーレンス)

Mitarbeit / 編集:

Gabriele Kastrop-Fukui (ガブリエレ・カストロップ・福井), Anne Pomsel (アンネ・ポムゼル), Rie Suzuki-Fastabend (鈴木ファストアーベント理恵), Mai Ono (小野舞)

Die Hinweise der DJW-Mitglieder und Partner sind der DJW-Homepage entnommen und stammen von den jeweiligen Mitgliedern und Partnern. Sie wurden für die vorliegende Newsletter-Ausgabe nicht redaktionell bearbeitet. Der DJW übernimmt trotz sorgfältiger Bearbeitung keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.

DJW 会員および提携団体・企業からのお知らせは、DJW ホームページから抜粋したものです。同ホームページへの掲載依頼時にいただいた内容を使用しており、本ニュースレターに合わせた編集は行っていません。内容については厳重なチェックを行っておりますが、最新性、正確性、完全性等に関しては一切の責任を負わないものとします。